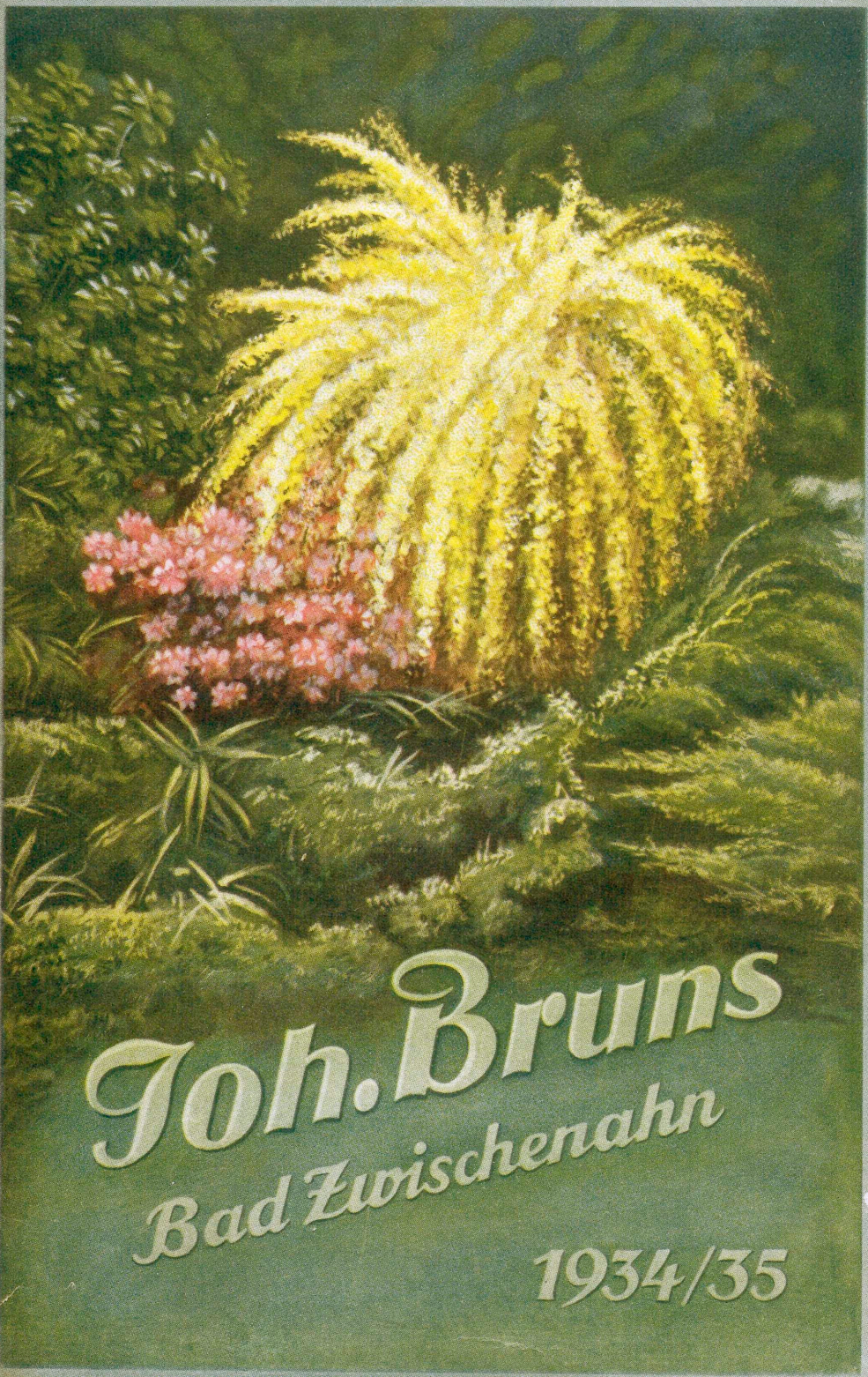
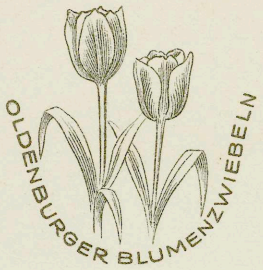

Joh. Bruns
Bad Zwischenahn
1934/35



Oldenburger Blumenzwiebeln

die deutsche Qualitätszwiebel!

Seitdem es unzweifelhaft erwiesen ist, daß Blumenzwiebeln deutscher Kultur in ihrer Güte und Treibfähigkeit von ausländischen nicht übertroffen werden können, nehmen Nachfrage und Anbau in Nordwestdeutschland stetig zu. / Jeder Verbraucher von Blumenzwiebeln sollte es daher nicht unterlassen, jetzt mit dem Bezug der Zwiebeln aus inländischen Kulturen zu beginnen. In meinem Betriebe werden

Narzissen, Tulpen, Hyazinthen, Krokus

und andere Zwiebelgewächse gezogen. / Ein Preisverzeichnis mit den gangbarsten und wertvollsten Sorten des Handels sende ich Ihnen auf Anfrage gerne sofort kostenlos und unverbindlich zu. (Verkauf Januar bis Ende Juli, Lieferung August bis September.) / Beziehen auch Sie Ihre Blumenzwiebeln von mir; Sie werden finden, daß die Losung: »Kauft deutsche Waren« sich in diesem Falle nicht nur an die nationale Gesinnung, sondern auch an die Brieftasche des Käufers wendet.

Mit höflicher Empfehlung

Oldenburger Blumenzwiebelkulturen

Ad. Bruns, Bad Zwischenahn.

Prämiiert für hervorragende Leistungen vom Reichsverband des Deutschen Gartenbaues Gartenbauausstellung Berlin 1933.

JOH. BRUNS

OLDENBURGER BAUMSCHULEN

Wiederverkäufer

erhalten **25 %** Rabatt

auf die Preise
dieses Hauptkataloges.

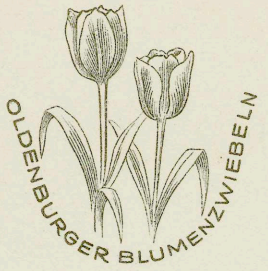
Joh. Bruns, Baumschulen
Bad Zwischenahn.

BAD ZWISCHENAHN

FERNRUF 238

HAUPT-KATALOG

1934 / 35



Oldenburger Blumenzwiebeln

die de

Seitdem es un
deutscher Ku
ländischen ni
frage und An
Verbraucher v
lassen, jetzt mi
Kulturen zu

Narzissen, T

und andere
zeichnis mi
Handels sen
und unverb
Lieferung August bis September.) / Beziehen auch Sie Ihre Blumenzwiebeln von mir; Sie werden finden, daß die Losung: »Kauft deutsche Waren« sich in diesem Falle nicht nur an die nationale Gesinnung, sondern auch an die Brieftasche des Käufers wendet.

Mit höflicher Empfehlung

Oldenburger Blumenzwiebelkulturen

Ad. Bruns, Bad Zwischenahn.

Prämiiert für hervorragende Leistungen vom Reichsverband des Deutschen Gartenbaues Gartenbauausstellung Berlin 1933.

JOH. BRUNS

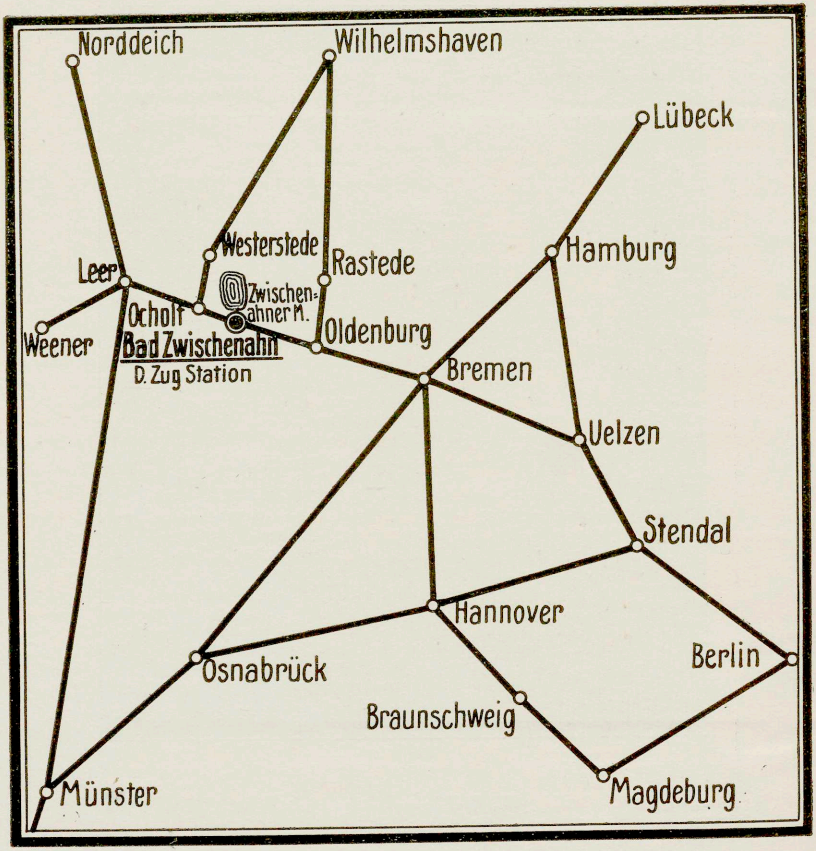
OLDENBURGER BAUMSCHULEN

BAD ZWISCHENAHN

FERNRUF 238

HAUPT-KATALOG

1934 / 35


Norddeich
Wilhelmshaven
Lübeck
Westerstede
Rastede
Hamburg
Leer
Zwischen-
ahner M.
Ocholt
Weener
Bad Zwischenahn
D. Zug Station
Oldenburg
Bremen
Uelzen
Stendal
Hannover
Osnabrück
Berlin
Braunschweig
Münster
Magdeburg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verkaufs- und Versandbedingungen	2
Rhododendron-Sortiment	4
„ -Preise	5
Alpen-Rhododendron	6
Azalea-Sortiment	8
„ -Preise	9
Japanische Azaleen	10
Immergrüne Gehölze:	
Andromeda und Kalmia	10
Buxus	11
Erika-Heide (Calluna)	13
Ilex	14
Kirschlorbeer	16
Pflanzen für Steingärten	17
Freilandfarne	19
Der Heidegarten	19
Koniferen	20
Allee- und Parkbäume	33
Trauerbäume	36
Halbstämmige Zierbäume	36
Ziergehölze	37
Schlingpflanzen	56
Heckenpflanzen:	
a) Laubhölzer	58
b) Immergrüne	60
c) Immergrüne Pflanzen für niedrige Einfassung	60
Rosen	61
Rosen-Preise	62
Obstbäume	63
Beerenobst	64
Balkon- und Topffichten	64
Jungpflanzen zur Weiterkultur	64

Verkaufs- und Versandbedingungen

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück, der Zehntausendstückpreis bei Entnahme von 5000 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Bad Zwischenahn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich ist Westerstede, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl (Geschäftssitz des Lieferanten oder der Geschäftssitz des Kunden).
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung.

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld und Verpackungskosten.

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung.

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz.

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz.

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße.

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

Oldenburger Rhododendron-Kulturen

Ein aufklärendes Wort an meine Abnehmer!

Ich habe meinen Betrieb gerade nach dieser Richtung hin immer mehr als **Spezialbetrieb** ausgebaut, da die Anzuchtversuche von winterharten Rhododendron im Oldenburger Lande, vor allem begünstigt durch die hiesigen Klimaverhältnisse und Boden-Eigenarten, **geradezu glänzende Erfolge** zeitigten.

Die bei mir übliche Anzuchtmethode hat besonders für deutsche Verhältnisse große Vorzüge, denn die Rhododendron werden bei mir nicht wie in Holland in reiner Moorerde kultiviert, sondern in humosem Sandboden.

Die Pflanzen entwickeln daher starkdurchwurzelte feste Erdballen, die **auf jeder Bodenart** ein sicheres freudiges Weiterwachsen garantieren.

Als besonders wichtig darf ich darauf hinweisen, daß die Pflanzen bei mir **von Jugend auf keinerlei Winterschutz** erhalten, wodurch sie sich überall als besonders widerstandsfähig erweisen.

Den besten Beweis für die Richtigkeit des Gesagten wird eine Besichtigung meiner Baumschulen erbringen. Der Stand meiner ausgedehnten Kulturen wird Sie davon überzeugen, daß meine Pflanzen bezüglich **voller Belaubung, gedrungenem Wuchs und Knospenansatz jeden Vergleich mit importierter Ware standhalten.**

Der Besuch meiner Kulturen ist zu jeder Jahreszeit lohnend.

Bad Zwischenahn ist D-Zug-Station der Strecke Berlin—Bremen—Oldenburg—Leer—Neuschanz—Norddeich (siehe zweite Umschlagseite).

Die Baumschule ist vom Bahnhof in 8 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron

Standort

Bei einer Anpflanzung von Rhododendron und Azaleen ist die Wahl eines geeigneten Standortes sehr zu beachten, denn hiervon hängt die Schönheit der Blüte und Blätter und auch die Winterhärte ab. Man wähle vor allem einen vor nordöstlichen Winden geschützten Platz. Dieser soll aber nach Möglichkeit nicht der zurückgeworfenen Mittagssonne ausgesetzt sein. (Im Hochsommer und bei großer Kälte.) Im Garten und Park ist eine Vorpflanzung vor Tannen- oder Gehölzgruppen zu empfehlen, evtl. zur Umsäumung von Waldwiesen oder als Unterholz.

Pflanzzeit

Die Pflanzung nimmt man am günstigsten im September bis Oktober vor; eine Frühjahrspflanzung im März bis Mai.

Die Pflanzung

Die Annahme, daß Rhododendron und Azaleen reine Moorerde verlangen, ist hierbei irrtümlich; sie gedeihen vielmehr in jeder lockeren Erdart und nur Ton und stark kalkhaltiger Boden sind ungeeignet. Unerläßlich ist es, den Wurzelballen vor der Pflanzung mit einem Stock stark aufzurauhen und die Pflanze dann in Wasser zu stellen, bis der Ballen sich vollgesogen hat (etwa 5—10 Min.).

Bei der Pflanzung selbst ist zu beachten, daß der Ballen fest angedrückt und 5 bis 10 cm mit Humus-Erde bedeckt wird. Eine wöchentliche, gründliche Durchwässerung, vor allem im Herbst, ist jetzt erforderlich. Unangebracht ist es, gefallenes Laub u. dgl. unter den Pflanzen wegzuharken, ich möchte vielmehr empfehlen, das Beet alljährlich mit verrottetem Kuh-Dünger zu belegen, denn dadurch wird der Ballen vor dem Austrocknen bewahrt. Der Dünger kann dann im Frühjahr flach untergeschaufelt werden.

Beachten Sie diese Anleitung, und Sie werden eine alle Jahre reichblühende Gruppe erzielen und eine hervorragende Zierde des Gartens schaffen, die im Laufe der Jahre durch Schönheit und Umfang stetig gewinnt.

Rhododendron-Sortiment

Für rauhe Lagen:

3	Album novum	weiß mit rosa
2	Alfred	dunkellila
2	August	rosa
2	Bismarck	weiß mit roter Zeichnung
3	Caractacus	leuchtendpurpur
3	Catawbiense Boursault	lila
3	„ grandiflorum	leuchtendviolett
1	Cath. van Tol	dunkelrosa
2	Daisy	hellkarminrot
2	Desiderius	leuchtendrot mit hellem Schlunde
1	Donar	hellkarmoisinrot mit weißem Schlund und roter Zeichnung
2	Dietrich	karminrosa
2	Dr. V. H. Rütgers	leuchtendpurpurrot
1	Edward S. Rand	scharlachrot
1	Effner	dunkelviolett
2	Emil	reinweiß
1	Everestianum	violett gefranst, im Aufblühen dunkelrosa
3	Fastuosum fl. pl.	lila gefüllt
2	F. D. Godman	karminrot
1	Genoveva	weiß mit zartlila Anflug
3	Herme	zartlilarosa
2	James Marsch. Brooks	dunkelrot
2	Ignatius Sargent	hellrot
2	John Walter	leuchtendrot
2	Käthe Waterer	rein rosa mit gelblicher Zeichnung
3	Lady Annette de Trafford	rosa mit dunkler Zeichnung
3	Lady Clermont	leuchtendrot
3	Lady Eleonore de Catheart	rosa mit brauner Zeichnung
2	Lees dark purple	dunkelpurpur
2	Mad. Carvalho	weiß mit hellgelber Zeichnung
2	Mad. Masson	weiß mit gelblicher Zeichnung
2	Michel Waterer	scharlachrot
3	Mrs. John Clutton	weiß mit brauner Zeichnung
3	Mrs. P. den Ouden	leuchtendpurpurrot
2	Old Port	schwarzrot
3	Parsons gloriosum	hellrosa
2	„ grandiflorum	purpurrot
3	President Lincoln	lila mit brauner Zeichnung
3	Roseum elegans	lilarosa
3	R. S. Holford	kirschrot
1	William Austin	scharlachrot

Sorten für etwas geschütztere Lagen:

3	Cynthia	leuchtendrot, großblumig
3	Gomer Waterer	weiß mit rosa
3	* Pink Pearl	hellrosa, riesenblumig
1	* Jacksonii	zartrosa, sehr früh
2	* Chevalier Felix de Sauvage	rot

Rhododendron-Neuheiten:

2 ❊	**Hugo Koster**	leuchtendscharlach, großblumig
2 ✣	**Madame de Bruin**	karminrot
2 ❊	**Peter Koster**	leuchtendkarminrot mit dunkelrosa Rand
2 ❊	**Britannia**	lachsrot, großblumig
3 ❊	**Counthess of Athlone**	veilchenblau, großblumig
2 ❊	**Louis Pasteur**	großblumig, rosa mit rotem Rand
2 ✣	**Mr. H. Dresselhuis**	rot
3 ❊	**Prof. Hugo de Vries**	kräftig rosa, riesenblumig
2 ❊	**Souv. de Dr. S. Endtz**	rosa, Pink Pearl ähnlich
2 ✣	**van der Brooke**	purpurrot
2 ✣	**van der Hoope**	purpurrot

1 schwächer wachsend; 2 mittelstark; 3 stark wachsend;

❊ frühblühend; ❊ mittelfrüh; ✣ spätblühend.

Rhododendron-Preise

Rhododendron arboreum und Catawbiense Hybriden

(einschl. Catawbiense grandiflorum)

In Sorten nach meiner Wahl, gedrungene Knospenpflanzen nach den strengen Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen. Mit Markenetikett!

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30— 40	2,50	22,50	200,—	80— 90	8,50	80,—	750,—
40— 50	3,—	27,—	240,—	90—100	10,—	95,—	870,—
50— 60	3,75	34,—	295,—	100—120	16,—	140,—	1350,—
60— 70	4,50	40,—	360,—	120—140	27,—	240,—	—,—
70— 80	5,50	50,—	460,—	140—160	37,50	350,—	—,—

Rhododendron Cunninghams white

Freilandpflanzen mit Knospen, gedrungen, von unten an verzweigt. Blüht weiß, sehr früh. Ist von gedrungenem dichtem Wuchs, mit glänzend grünem Blattwerk, sehr hart, vorzügliche Einzel- und Dekorationspflanze

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30— 40	2,—	18,—	160,—	60— 70	4,—	36,—	320,—
40— 50	2,50	22,50	200,—	70— 80	5,—	45,—	400,—
50— 60	3,—	27,—	240,—	80—100	9,50	87,—	780,—

Rhododendron zum Treiben! Catawbiense grandiflorum u. Hybriden

ausgesuchte Pflanzen für Töpfe

Pflanzen mit 5— 8 Knospen	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St
„ „ 8—12 „	25— 30	—,—	19,50	175,—
„ „ 10—15 „	30— 40	—,—	24,—	220,—
„ „ 15—20 „	40— 50	—,—	30,—	270,—
„ „ 20—30 „	50— 60	—,—	35,—	320,—
	60— 70	—,—	44,—	400,—

Rhododendron-Neuheiten und Pink Pearl

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	3,40	31,—	—,—
40— 50	4,—	36,—	—,—
50— 60	4,45	42,—	—,—
60— 70	5,20	48,—	—,—

Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanzen

Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.
80—100	90—110	13,50	120,—	120—140	140—150	40,—	360,—
100—120	120—140	24,—	227,—	140—160	150—170	54,—	480,—

Rhododendron Catawbiense-Hybriden-Sämlinge

zum Teil **mit Knospen,** buschige Pflanzen für Unterholz und Gruppen
Lieferbar in den Größen 30—150 cm, Preise auf Anfrage.

Rhododendron zur Weiterkultur siehe unter Jungpflanzen, S. 64.

Rhododendron

Verschiedene Arten und Formen

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron ambiguum Dicht verzweigter, kleinblättriger Strauch aus Mittelchina. Blüten hellgelb und grüngelbe Tupfen	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ **daphnoides (punctatum),** St. Ein hübscher, harter Strauch mit dunkelgrünen, kleinen Blättern, an bräunlichroten Trieben. Blüht rosa im Mai—Juni	30— 40	3,—	27,—	240,—
	40— 50	3,50	32,—	300,—
	50— 60	4,—	37,—	350,—
„ **ferrugineum,** St. Rostfarbige Alpenrose. Blüht dicklich, lederartig, 3—4 cm lang, oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits rostbraun. Die kleinen rosafarbenen Blumen erscheinen im Juni—Juli	20— 30	3,—	27,—	240,—
„ **hippophaeoides,** St. Bis 60 cm hoch. Blätter klein, silbergrau. Blüht sehr reich, bläulich-lila, Mai—Juni	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ **hirsutum,** St. Europäische Alpenrose, im Wuchs ähnlich wie Rhododendron ferrugineum. Blüht hellrot	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ **imbricatum,** St. Hübsche Form mit glänzend grünen, dachziegelartig übereinander liegenden Blättern. Blüte rötlichviolett im Mai—Juni	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ **impeditum,** St. Neue Zwergart aus China. Sehr reichblühend, violettpurpur im Mai	10— 15	3,—	27,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron racemosum, St. Besonders schöner, niedriger Strauch mit kleiner, lederartiger Belaubung. Die sehr zahlreichen, zartrosa Blüten erscheinen in den Blattachseln etwa Mitte Mai	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ **mucronulatum,** St. Harte, laubabwerfende Art aus Sibirien, Korea. Strauch feintriebig, bis 150 cm hoch werdend. Blüht oft schon im Februar rosapurpur	40— 50	3,—	27,—	—,—
„ **micranthum,** St. Blätter schmal länglich eliptisch. Blüten kurz trichterförmig, weiß, in dichter, vielblütiger Traube, im Mai—Juni	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ **myrtifolium,** St. Eine dem Rhododendron daphnoides im Wuchs fast gleiche Form, mit dunkelgrüner Belaubung und rosafarbenen Blüten	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ **oreodoxum** Seltene, bis 3 m hoch werdende harte Art. Belaubung oberseits sattgrün, unterseits hellgrün. Blüte in nickenden Dolden mit hell- bis dunkelrosafarbenen Blüten im März—April	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ **praecox,** St. Bildet gedrungene Büsche; dicht mit ovalen, lichtgrünen Blättern besetzt. Blüht sehr reich karminrosa im März—April	30— 40 40— 50	3,— 3,75	27,— 35,—	240,— 320,—
„ **rhombicum** (syn. Azalea rhombica) In der Heimat Japan bis 2 Meter hoher Strauch. Belaubung sommergrün, schöne Herbstfärbung. Blüte kurz vor Blattaustrieb, April—Mai, rosa bis purpurrot	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ **Schlippenbachi** Harte, noch seltene sommergrüne Art. Blüten mit den Blättern hell- oder rosenrot mit rotbrauner Zeichnung	30— 40 40— 50	3,— 3,50	27,— 32,—	240,— 300,—
„ **Smirnowii** Harte Art mit graugrünen, unterseits weißfilzigen Blättern. Blüten groß, rosa im Mai—Juni	30— 40	3,—	27,—	240,—
„ **Wilsoni,** St. Harte, niedrige Form mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Blüte lilapurpur	30— 40 40— 50 50— 60	3,— 3,50 4,—	27,— 32,— 37,—	240,— 300,— 350,—

Azaleen-Sortiment

Azalea pontica Veredlungen

Bouquet de Flore	lachsfarbig
Chromotella	gelb
Coccinea speciosa	orangerot
Daviesi	schön weiß
Gloria Mundi	zinnober mit gelb
Ignaea nova	hell karminrot
Nancy Waterer	gelb
Narcissiflora	schwefelgelb
Pallas	dunkelrot
Raphael de Smet	weiß mit rosa
Sang de Gent-Brügge	dunkelrot
Unique	dunkelgelb
Willem III.	orangegelb

Azalea mollis Veredlungen

Alphonse Lavallée	orangerot
Chevalier de Reali	hellgelb
Comte de Gomer	rot
Consul Pécher	rosa
Dr. Léon Vignes	gelb
Hugo Hardyzer	rot

Azalea rustica flore pleno Veredlungen

Apelles	rot
Aida	violettrot
Freya	weiß mit gelb
Il Tasso	rot mit nanking
Norma	rot mit violett
Quintin Matsys	rosa
Phébé	schwefelgelb

Azalea mollis sinensis Veredlungen

Dr. Reichenbach	lachsrot
Emil Liebig	lachsrot
Frans van der Bom	lachsrot, hell
Hotulanus Witte	orangegelb
Mrs. A. E. Endtz	dunkelgelb
Nicolaus Beets	tieforange
T. J. Seidel	lachsfarbig
Hugo Koster	orange

30—40 cm 40—50 cm 50—60 cm
Meine Normal-Handelspflanzen von Catawbiense grandiflorum
Beachtenswert ist der große Ballen

Rund 30 000 verkaufsfertige Rhododendron in Handelsgröße

Aufnahmen aus meinen Kulturen

Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanzen,
125 bis 180 cm hoch und breit

Rhododendron-Verkaufsware

Azaleen-Preise

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea mollis, gelb-orange-rot	25— 30	1,20	11,—	95,—
Ein bis 150 cm hoch werdender Strauch, blüht Anfang Juni mit leuchtend gelben, roten und orangefarbenen großen Blüten	30— 40	1,70	15,—	135,—
	40— 50	2,50	22,50	200,—
	50— 60	3,25	28,—	250,—
	60— 70	4,20	40,—	—,—
	70— 80	7,—	64,—	—,—
„ **pontica,** gelbblühend	30— 40	1,70	15,—	135,—
Ein bis 4 m hoch werdender Strauch, blüht Ende Mai überreich mit schwefel- und goldgelben, stark **duftenden** Blütendolden. Eignet sich vorzüglich zu Unterholzpflanzungen, da auch große Trockenheit ihr nicht schadet	40— 50	2,50	22,50	200,—
	50— 60	3,25	28,—	250,—
	60— 70	4,20	40,—	—,—
	70— 80	7,—	65,—	—,—
	80—100	12,—	110,—	—,—
„ **pontica rustica fl. pl. mollis Hybriden** in Sorten mit Namen				
In den schönsten Farben meiner Wahl	30— 40	2,70	24,—	215,—
	40— 50	2,90	27,—	250,—
	50— 60	3,60	32,—	290,—
	60— 70	5,20	50,—	450,—
	70— 80	8,—	74,—	670,—
„ **mollis, Kosters Brillant**				
Leuchtend orangerot	30— 40	3,—	27,—	240,—
	40— 50	3,50	32,—	300,—
	50— 60	4,—	37,—	350,—

Azaleen-Arten

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea odorata, St.	25— 30	3,20	29,—	—,—
Niedrig, sommergrün. Sehr reichblühend weiß im Mai, stark wohlriechend				
„ **Schlippenbachi,** siehe Rhod. Schlippenb.				
„ **Vaseyi**	40— 50	3,—	27,—	—,—
Hochwachsende, reichblühende Art. Blüht im April—Mai hellrosa				
„ **viscosa,** klebrigblättrige Azalea				
Bis 150 cm hoch werdender Strauch mit blaßrosa Blüte	30— 40	2,70	24,—	—,—
	40— 50	3,20	29,—	—,—

Japanische Azaleen

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea amoena, St., lilarot . . . . Niedriger, immergrüner Strauch, winterhart	25— 30	2,70	24,—	—,—
„ **Arendsii** . . . . . Immergrüner, harter Strauch, nach Farben, lila, rosa, rot, weiß	30— 40	3,20	29,—	—,—
„ **Hatsugiri**, St., lilarosa Ein kleinblättriger, schwachwachsend. Strauch, ziemlich hart	20— 30	2,70	24,—	—,—
„ **Hinodegiri × Kaempferi**, St., karmin-orangerot	Höhe cm			
Reichblühender, harter Strauch . .	20— 30	2,70	24,—	—,—
	30— 40	3,20	29,—	—,—
„ **Hynomonyo**, St., karminrosa Niedriger, winterharter Strauch . .	25— 30	3,20	29,—	—,—
„ **Kaempferi**, St., hellorangerot . Sehr hart, blüht im Mai	20— 30	2,70	24,—	—,—
	30— 40	3,20	29,—	—,—
„ **Ledifolia alba**, St., weiß . . . Reichblühender, sehr harter Strauch	30— 40	2,70	24,—	—,—
	40— 50	3,60	32,—	—,—
„ **Yodogawa**, zart lila, gefüllt Reichblühender, etwas höher werdender Strauch	30— 40	2,70	24,—	—,—

Immergrüne Gehölze

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Andromeda Catesbaei, St. Ein Strauch mit glänzend dunkelgrüner, im Winter braunroter, lorbeerähnlicher Belaubung, für feuchten Standort	30— 40	2,70	24,—	220,—
	40— 50	3,40	32,—	300,—
„ **floribunda** . . . . . Reichblühender Strauch, der am besten auf sandigem oder als Unterholz in humosem Waldboden gedeiht. Die großen, weißen in Rispen stehenden Blüten erscheinen im März	30— 40	2,20	19,—	160,—
	40— 50	3,—	27,—	240,—
	50— 60	3,50	32,—	300,—
	60— 80	4,40	40,—	375,—
„ **japonica**, St. . . . . Bevorzugt schattigen Standort. Blüht im März—April in duftenden, reinweißen Trauben	30— 40	2,20	19,—	160,—
	40— 50	3,—	27,—	240,—
	50— 60	3,50	32,—	300,—
	60— 80	4,40	40,—	375,—
„ **polifolia**, Rosmarinheide, St. . . Niedriges Sträuchlein mit rosa Blütenglöckchen im Juni—August	20— 30	1,35	11,—	100,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Arctostaphyllos, Bärentraube				
„ **nevadense,** Nordamerikanische Bärentr. Kriechend, teppichbildender Zwergstrauch		2,20	19,—	160,—
„ **Uva Ursi,** Europ. Bärentraube Ähnlich, schwächer wachsende Art		2,20	19,—	—,—
Aucuba japonica, Japanische Aucube .	50— 60	2,70	24,—	—,—
	60— 80	4,40	40,—	—,—
Azalea, Japanische Azaleen siehe Seite 10.				
Berberis buxifolia nana, St. . . .	15— 20	—,35	2,70	20,—
Zwergartig, zur Einfassung geeignet	20— 30	—,40	3,40	27,—
„ **candidula,** St. . . . . Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits weiß, Blüten gelb	25— 30	2,40	20,—	—,—
„ **Gagnepaini,** St. . . . . Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb. Blätter lanzettförmig, mattgrün	30— 50	1,90	16,—	—,—
„ **Julianae,** St. . . . . Mit starken, langen Stacheln. Blätter lederig, ovallanzettlich. Blüte gelb in Trauben, Beeren schwarz	30— 50	2,—	18,—	—,—
„ **stenophylla,** St. . . . . Sehr schöner, höher werdender Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt	40— 60	1,60	13,50	—,—
„ **verruculosa,** St. . . . . Dekorativer Strauch, mit glänzend grüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb	20— 30	2,40	20,—	—,—

Buxus, Buchsbaum

Buxus arborescens, Büsche für Hecken Seite 60.				
„ „ **Pyramiden** . . .	40— 50	1.90	16,—	135,—
	50— 60	2,20	20,—	190,—
	60— 70	3,—	27,—	260,—
	70— 80	3,90	36,—	350,—
	80— 90	4,70	44,—	430,—
	90—100	6,—	56,—	540,—
	100—120	8,70	80,—	760,—
	120—140	13,50	120,—	—,—
	140—160	17,50	160,—	—,—
	160—180	22,—	200,—	—,—
„ **arborescens,** viereckig geschnittene Pyramiden	80— 90	8,40	80,—	—,—
	90—100	10,50	100,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus arborescens, Kugeln	20— 25	2,—	18,—	160,—
	25— 30	2,30	22,—	200,—
	30— 35	2,70	26,—	240,—
	35— 40	3,60	35,—	335,—
	40— 50	4,80	44,—	400,—
	50— 60	6,40	60,—	550,—
	60— 70	7,40	70,—	670,—
	70— 80	8,80	84,—	800,—
	80— 90	12,—	110,—	—,—
„ **arborescens,** breite, lockere Büsche für Gruppen	40— 60	1,60	15,—	135,—
	60— 80	3,35	30,—	270,—
	80—100	4,70	43,—	400,—
	100—125	6,70	63,—	—,—
„ „ **Kronenstämmchen**				
Kronendurchm. 30—35, Stammh.	30— 40	5,50	50,—	—,—
Kronendurchm. 35—50, Stammh.	40— 50	7,50	67,—	—,—
Kronendurchm. 50—60, Stammh.	40— 50	9,—	80,—	—,—
„ „ **Handworthi,** großblättrig, bildet ohne Schnitt kugelige Büsche	30— 40	1,20	11,—	100,—
	40— 60	1,60	15,—	135,—
	60— 80	3,35	30,—	270,—
„ **japonica aurea,** St., hübsche Einfassungspflanze. Blätter goldgelb. Bevorzugt Halbschatten	15— 20	—,60	5,40	47,—
	20— 25	—,75	6,70	60,—
„ „ **Harlandi,** St. Von breitem Wuchs mit glänzend hellgrüner Belaubung. Bildet auch schöne Hecken	30— 40	1.20	11,—	100,—
	40— 60	1,60	15,—	135,—
	60— 80	3,35	30,—	270,—
	80—100	5,50	48,—	—,—
„ „ **rotundifolia** Schöne, großblättrige Art, geschnittene Säulen, herrliche Schmuckhecke	120—140	15,—	135,—	—,—
	140—160	17,50	160,—	—,—
Cotoneaster humifusa, St. Breite Eine kriechende Art mit langen, niederliegenden Zweigen. Im Herbst scharlachrote Früchte	30— 40	1,20	11,50	107,—
	40— 60	1,50	13,50	120,—
„ **salicifolia floccosa** Strauch bis 4 m hoch. Blätter lederig, länglichlanzettlich. Frucht lebhaft rot	100—125	1,90	17,—	—,—
Crataegus pyracantha, Feuerdorn Eines der schönsten Ziergehölze bis 200 cm hoch werdend	40— 60	1,60	15,—	—,—
„ **pyracantha Lalandi** Wie vorherige Sorte, noch reichlicher Früchte tragend	30— 40	1,60	15,—	135,—
	40— 60	2,—	19,—	175,—
Daboecia polifolia (canthabrica) Zierlich belaubter, bis 50 cm hoher Felsenstrauch mit langen Ähren großglockiger, bläulichroter Blüten. Juli bis September	20— 25	—,70	5,50	50,—
„ **polifolia alba,** reinweiß blühend	20— 25	—,70	5,50	50,—
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast Zwergstrauch mit bläulichgrüner Belaubung. Blüht sehr reich rosa im Mai	20— 30	3,30	30,—	—,—

Erika-Heide

Die winterharten Heidekräuter blühen je nach Sorte vom frühen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie lieben sonnigen, mäßig feuchten Stand und sind sehr wirkungsvoll in Gemeinschaft mit Zwergkoniferen sowie kleinblättrigen, immergrünen Gehölzen. — Ein vielbeliebter Strauch für den Steingarten.

		1 St.	10 St.	100 St.
Erica herbacea (carnea) . . . . . Eine der schönsten Arten, die schon im März—April überreich mit rosa Blüten bedeckt ist		—,50	4,—	35,—
„ „	**alba,** weiß	—,60	5,50	50,—
„ „	**Jas. Backhouse,** starkwachs., hellrosa	—,60	5,50	50,—
„ „	**King George** . . . . . Niedrig bleibend, sehr reich rosa bl.	—,60	5,50	50,—
„ „	**Vivelli** . . . . . Die schönste rotblühende Sorte. Die dunkelgrünen Blätter werden im Herbst bräunlichrot	—,60	5,50	50,—
„ „	**Winter Beauty** . . . . . Die früheste von allen mit größeren und dunkleren Blumen als King George	—,60	5,50	50,—
„	**Tetralix,** Sumpfheide . . . . . Eine Art mit grasgrünen Trieben und rosafarbigen, glockenförmigen Blüten	—,40	3,50	25,—
„	**vagans alba** . . . . . Dichtbuschige Form mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juli—Sept.	—,55	5,—	40,—
„ „	**F. D. Maxwell** . . . . . Auffallende neue Erscheinung. Reichblühend, leuchtend lachskarmin, August	1,20	11,—	100,—
„ „	**rubra.** Lilarot blühende Form, Juli	—,55	5,—	40,—
„ „	**St. Keverne** . . . . . Reizende neue Sorte, lachsrosa blühend	—,95	8,70	80,—
„	**vulgaris (Calluna)** . . . . . Gemeine Besenheide. Die sommerblühende Heide der deutschen Moore	—,35	2,70	24,—
„ „	**alba.** Eine weißblühende Form . .	—,55	5,—	40,—
„ „	**alba Shirleyi.** Schöne, etwas später weißblühende Form	—,55	5,—	40,—
„ „	**Alporti.** Schöne, dunkelrot blühende Form. August—September	—,55	5,—	40,—
„ „	**aurea.** Eine Form mit goldgelbem Laub. Blüten hellilarosa. Juli—Sept.	—,55	5,—	40,—
„ „	**cuprea.** Belaubung kupfrigrot. Blüten lila. Juli—September	—,55	5,—	40,—
„ „	**Hammondi** . . . . . Blüten weiß. August—September	—,55	5,—	40,—
„ „	**minima** . . . . . Niedrige polsterbildende Form	—,55	5,—	40,—
„ „	**tenuis.** Niedrig, polsterbildend, eine schöne rote Form. Juli—Sept.	—,55	5,—	40,—
„ „	**plena,** rosa gefüllt	—,65	5,50	48,—

		1 St.	10 St.	100 St.
Evonymus Kewensis, St. . . . . Wurzelnde Zwergform. Blätter sehr klein. Wertwoll für den Steingarten		—,65	5,50	47,—
„ **nana Koopmanni,** St. . . . . Belaubung lanzettförmig dunkelgrün, im Herbst prächtig leuchtend rotbraun		—,65	5,50	47,—
„ **radicans,** grünblättrig, St. . .	20—30 cm	—,50	4,—	33,50
„ „ **argentea variegata,** St. Weißbunte Form	20—30 cm	—,55	4,70	40,—
„ „ **vegeta,** St. . .	Breite 30—40 cm	—,80	7,—	55,—
	40—60 cm	1,10	9,50	80,—
Kriechend, Blätter dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet				
Gaultheria Shallon, St. . . . . 30—50 cm hoher, stark Ausläufer treibender Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte traubenartig mit weißen Glocken im Juli. Frucht schwarzblaue Beeren	25—30 cm	1,10	10,—	95,—
„ **procumbens,** St. . . . . Bis 20 cm hoher Zwergstrauch. Stark Ausläufer treibend. Blätter rotbraungrün, lederartig. Blüte rosa Glöckchen. Beeren groß, rotscharlach	10—15 cm	1,10	10,—	95,—
Hedera conglomerata, St. . . . . Langsam wachsender Efeu mit kleinen, krausen Blättern, kriechend. Vorzügliche Steingartenpflanze		1,90	17,50	160,—

Jlex

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Jlex aquifolium und pyramidalis, Stechpalme .	40— 60	1,35	12,—	110,—
Stachelige Blätter, korallenrote	60— 80	2,40	23,—	200,—
Beeren, Pyramiden und Büsche. Sehr	80—100	3,50	32,—	300,—
gute Heckenpflanze	100—125	5,—	43,—	400,—
	125—150	7,—	60,—	550,—
	150—175	9,—	85,—	800,—
	175—200	11,—	100,—	940,—
	200—250	13,50	120,—	1100,—
„ **aquifolium aurea und argent. var.** .	60— 80	5,50	50,—	—,—
Gelbbunte und silberbunte Spielart	80—100	7,—	60,—	—,—
	100—125	8,70	80,—	—,—
	125—150	11,—	100,—	—,—
„ **aquifolium J. C. van Tol (laevigata**	60— 80	2,65	25,50	220,—
polycarpa)	80—100	3,85	35,—	330,—
Fast stachelloses hübsches Blatt als	100—125	5,50	48,—	440,—
Einzel- sowie als Heckenpflanze	125—150	7,70	66,—	600,—
gleich wertvoll. Vollbesetzt mit roten	150—175	10,—	94,—	900,—
Beeren 10% teurer	175—200	12,50	110,—	1050.—
	200—250	15,—	140,—	—,—
„ **aquifolium Perado**	80—100	3,85	35,—	330,—
Blatt groß, lederartig, fast stachel-	100—125	5,50	48,—	440,—
los. Frucht schwarzrot. Pyramiden	125—150	7,70	66,—	600,—
	250—300	24,—	220,—	—,—

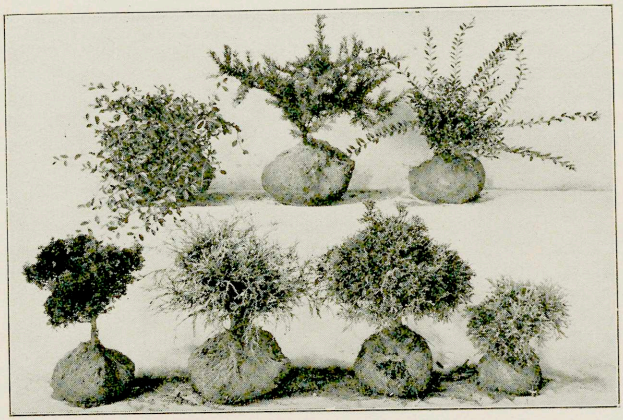
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ilex crenata, St.	30— 40	1,35	12,—	110,—
Kleinblättrige Art. Für feine Zierhecken sehr geeignet	40— 50	1,90	15,—	135,—
	80—100	4,50	40,—	—,—
	100—125	6,—	56,—	—,—
	125—150	11,—	100,—	—,—
„ **Pernyi,** St.	40— 60	2,70	24,—	—,—
Besonders schöne Art. Wuchs dicht pyramidal. Blätter klein mit 1—3 starken Zahnpaaren	60— 80	4,—	37,—	—,—
Kalmia latifolia, St.	30— 40	3,20	30,—	270,—
Breitblättrige Kalmie. Die großen, schalenförmigen, rosa Blumen erscheinen im Mai—Juni. Äußerst winterhart	40— 60	4,—	35,—	—,—
	60— 80	5,50	52,—	—,—
„ **angustifolia,** St.	25— 30	2,70	24,—	—,—
Schmalblättrige Kalmie. 1 m hochwerdend. Blüht im Mai—Juni in karminroten schalenförmigen Dolden				
„ **angustifolia rubra,** St.	25— 30	2,70	24,—	—,—
Blumen dunkelrot, sonst wie die vorstehende Art				
Ledum groenlandicum (latifolium), St. . .	25— 30	1,35	12,—	—,—
Niedrigbleibender, kleinblättriger Strauch im Mai mit kleinen weißen in Dolden stehenden Blüten bedeckt				
Lonicera nitida, St.	30— 50	—,70	6,—	54,—
Aufrechtwachsender, breit verzweigter Strauch, mit myrtenähnlicher Belaubung				
„ **pileata,** St.	20— 30	—,40	3,50	27,—
Niedriger, ausgebreiteter Strauch mit eirunden Blättern, winterhart	30— 50	—,55	4,70	40,—
Mahonia aquifolium, Mahonie	30— 40	—,40	3,50	25,—
Harter Strauch mit glänzenden Blättern, gelben Blüten und blauen Beeren im Herbst (siehe auch Heckenpflanzen Seite 59)	40— 50	—,45	4,—	30,—
	50— 60	—,55	5,—	45,—
Muehlenbeckia nana (axillaris), St. . . .		—,90	8,50	80,—
Von kriechendem Wuchs, mit sehr kleinen, dunkelgrünen Blättchen. Bedeckt in wenigen Jahren große Flächen. Mit Topfballen				
Osmanthus aquifolium. Stechpalmenblättrige	60— 80	4,70	40,—	—,—
Osmanthus. Blätter lederartig, buschigdornig gezähnt	80—100	6,—	54,—	—,—
Myrica cerifera, St.	50— 60	—,75	6,—	—,—
Niedriger immergrüner Strauch mit sehr gewürzhaftem Geruch	80—100	—,95	8,—	—,—
Pachysandra terminalis, St.		—,60	5,50	50,—
Stark Ausläufer treibender Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend				
Pernettya mucronata, Torfmyrte	25— 30	1,—	9,50	80,—
Kleiner, dichtwachsender Strauch mit rötlichen Holztrieben und myrtenähnlichem Laub. Blüht im Juni bis Juli weiß bis rosa				

Kirschlorbeer

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Prunus Laurocerasus rotundifolia . . .		40— 60	1,35	11,50	100,—
Sehr hübscher Strauch mit großen,		60— 80	2,30	22,—	200,—
glänzend dunkelgrünen Blättern		80—100	4,—	37,50	—,—
„ **Laurocerasus schipkaensis macrophylla**		30— 40	1,60	13,50	120,—
Eine vollständig harte Form mit		40— 50	2,20	19,—	170,—
großen lanzettförmigen, dunkelgrünen		50— 60	2,70	24,—	220,—
Blättern. Nur diese Form hat den		60— 80	4,—	36,—	320,—
strengen Winter 1928/29 ungedeckt		80—100	4,70	43,—	—,—
ohne Schaden überstanden		100—125	6,70	60,—	—,—
„ **Laurocerasus schipkaensis Reinwanii**		30— 40	1,60	14,—	125,—
Reichblühend; bildet geschlossene,		40— 50	1,90	16,—	135,—
rundliche Büsche		50— 60	2,40	22,—	190,—
		60— 80	3,50	30,—	270,—
Pyramiden für Kübel		100—125	6,—	55,—	—,—
		125—150	6,70	60,—	—,—

Rhododendron-Arten siehe Seite 6.

Skimmia japonica, St.	25— 30	3,75	35,—	—,—
Kleiner Strauch mit korallenroten Früchten				
Stranvaesia Davidiana	80—100	1,20	11,50	105,—
Blätter glänzend sattgrün, Triebe	125—150	1,60	14,50	—,—
filzig behaart. Blüte weiß in doldigen Ständen				
Teucrium chamaedrys, St.	15— 25	—,35	2,70	20,—
Sehr schöne und beliebte, winter- grüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt. Blätter zierlich glänzend grün. Blüten rötlich in zierlichen Rispen				
Vaccinium Vitis Idea, Preißelbeere, St. . .		—,50	4,—	33,50
Schöne, polsterbildende Schatten- pflanze				
Viburnum rhytidophyllum . . mit Ballen	80—100	1,35	12,—	115,—
Mit großen, breit lanzettförmigen	125—150	2,40	23,—	—,—
rauh gefurchten, unterseits mit bräunlichem Filz bekleideten Blättern. Bis 3 m hoch werdend				
„ **utile** . . . . . mit Ballen	50— 80	2,20	19,—	—,—
Harte Art. Mit kleinen, ovalen, lederartigen, unterseits weißfilzigen Blättern. Reichblühend weiß im April				
Vinca minor, Immergrün, St.		—,40	3,50	27,—
Gedeiht gut im Schatten, als Rasen- ersatz geeignet. Blüte hellblau				



Cotoneaster humifusa, Taxus repandens, Lonicera pileata; Chamaecyparis obtusa nana, Chamaec. pis. filifera aurea, Thuya recurva nana, Thuya Ellwang. Rheingold

Berberis buxif. nana, Berberis verruculosa, Berberis Gagnepaini, Picea exc. Remonti, Picea exc. pygmaea, Picea exc. inversa, Picea exc. Clanbrasiliana.

Juniperus squamata Meyeri, Juniperus communis, Juniperus japonica aurea; Juniperus tamariscifolia, Juniperus virginiana glauca, Juniperus chin. Pfitzeriana, Juniperus chin. pendula

Evonymus radicans argentea var., Evonymus rad. vegeta, Andromeda Catesbaei; Gaultheria Shallon, Pinus silvestris Watereriana, Erica vulg. aurea, Pinus mont. Mughus, Erica v. alba

Pflanzen für Steingärten

Siehe auch unter „Immergrüne“ und „Ziergehölze“.

Laubhölzer

	Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer palmatum atropurpureum	40— 60	4,—	36,—	—,—
„ „ **dissectum atropurpureum**	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ „ „ **rubrifolium**	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ „ „ **viridis**	40— 60	5,50	50,—	—,—
Andromeda Catesbai	30— 40	2,70	24,—	220,—
„ **japonica**	30— 40	2,20	19,—	160,—
„ **polifolia**	20— 30	1,35	11,—	100,—
Arctostaphylos nevadense		2,20	19,—	160,—
„ **Uva Ursi**		2,20	19,—	—,—
Berberis buxifolia nana	20— 30	—,40	3,40	27,—
„ **candidula** breit	25— 30	2,40	20,—	—,—
„ **Gagnepainii**	30— 50	1,90	16,—	—,—
„ **Julianae**	30— 50	2,—	18,—	—,—
„ **stenophylla**	40— 60	1,60	13,50	—,—
„ **verruculosa**	25— 30	2,40	20,—	—,—
„ **Wilsonae**	40— 60	—,60	5,50	46,—
Buxus japonica aurea breit	20— 25	—,75	6,70	60,—
„ „ **Harlandi** breit	30— 40	1,20	11,—	100,—
Cotoneaster adpressa breit	30— 40	1,—	9,—	80,—
„ **horizontalis** breit	30— 40	—,80	7,50	67,—
breit	40— 60	1,—	9,—	80,—
„ **humifusa** breit	30— 40	1,20	11,50	107,—
„ **praecox Nan Shan** breit	30— 40	—,95	9,—	80,—
„ **prostrata** breit	30— 40	—,95	8,—	75,—
Crataegus pyracantha Lalandi (Pyramiden), mit Topfballen	40— 60	2,—	19,—	175,—
Daboecia polifolia (cantabrica)	20— 25	—,70	5,50	50,—
„ „ **alba**	20— 25	—,70	5,50	50,—
Daphne Cneorum breit	20— 30	3,30	30,—	—,—
„ **Mezereum rubrum**	40— 60	2,20	20,—	—,—
Erika i. Sorten, siehe Seite 13.				
Evonymus Kewensis		—,65	5,50	47,—
„ **nana Koopmanni**		—,65	5,50	47,—
„ **radicans**	20— 30	—,50	4,—	33,50
„ „ **arg. var.**	20— 30	—,55	4,70	40,—
„ „ **vegeta**	30— 40	—,80	7,—	55,—
Gaultheria Shallon	25— 30	1,10	10,—	95,—
„ **procumbens**	10— 15	1,10	10,—	95,—
Genista Andreana prostrata, gelb		2,70	24,—	—,—
„ **Dorothy Walpole**, karminrot		2,70	24,—	—,—
„ **praecox**, lichtgelb	40— 60	2,20	20,—	—,—
„ **Kewensis**, schön cremeweiß		2,40	22,—	—,—
„ **tinctoria fl. pl.**, goldgelb gefüllt		2,40	22,—	—,—
Hedera conglomerata		1,90	17,50	160,—
Hypericum Moserianum	25— 35	1,15	10,50	95,—
Japanische Azaleen, siehe Seite 10.				
Ilex crenata	30— 40	1,35	12,—	110,—
	40— 50	1,90	15,—	135,—
„ **Pernyi**	40— 60	2,70	24,—	—,—

	Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Kalmia angustifolia	25— 30	2,70	24,—	—,—
„ „ rubra	25— 30	2,70	24,—	—,—
„ latifolia	30— 40	3,20	30,—	270,—
Ledum groenlandicum (latifolium)	25— 30	1,35	12,—	—,—
Lonicera pileata, breit	30— 50	—,55	4,70	40,—
„ nitida	30— 50	—,70	6,—	54,—
Muehlenbeckia nana (axillaris), mit Topfball.		—,90	8,50	80,—
Myrica cerifera	50— 60	—,75	6,—	—,—
Pachysandra terminalis		—,60	5.50	50,—
Pernettya mucronata	25— 30	1,—	9,50	80,—
Potentilla Farrieri prostrata	20— 30	1,60	13,50	—,—
Rhododendron, Zwergarten siehe Seite 6.				
Skimmia japonica	25— 30	3,75	35,—	—,—
Teucrium chamaedrys	20— 30	—,35	2,70	20,—
Vaccinium Vitis Idea		—,50	4,—	33,50
Viburnum Carlesi	40— 50	2,20	19,—	—,—

Sortenliste für Stauden auf Anfrage.

Nadelhölzer

Siehe auch unter „Koniferen".

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. filiformis	40— 50	3,—	27,—	—,—
„ „ Forsteckiana	20— 25	3,—	28,—	—,—
„ „ minima glauca	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ obtusa gracilis	40— 60	2,40	20,—	—,—
„ „ nana	20— 25	3,50	30,—	—,—
„ „ pygmaea	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ obtusa Crippsii aurea	50— 60	4,—	36,—	—,—
„ pisifera filifera aurea	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ „ nana	40— 50	2,60	24,—	—,—
„ „ plumosa flavescens	40— 50	3,—	27,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis	60— 80	3,—	27,—	—,—
Cryptomeria japonica Bandai-Sugi	25— 30	4,—	—,—	—,—
„ „ India-Sugi	25— 30	4,—	—,—	—,—
„ „ monstrosa	25— 30	4,—	—,—	—,—
Juniperus chinensis Pfitzeriana	breit 30— 40	1,50	13,50	130,—
	breit 40— 60	1,60	15,—	135,—
„ japonica aurea	breit 30— 40	4,—	36,—	—,—
„ nana (canadensis)	breit 30— 40	2,70	24,—	—,—
	breit 40— 60	3,50	32,—	—,—
„ „ canadensis aurea	breit 30— 40	3,50	32,—	—,—
„ „ „ compacta	breit 20— 25	3,—	27,—	—,—
„ „ prostrata	breit 25— 30	2,50	23,—	—,—
„ „ procumbens argentea	breit 30— 40	3,50	32,—	—,—
„ Sabina	breit 30— 40	1,35	12,—	110,—
	breit 40— 60	1,90	17,50	160,—
„ „ prostrata	breit 25— 40	2,70	24,—	—,—
„ „ tamariscifolia	breit 30— 40	2,70	24,—	—,—
„ virginiana horizontalis glauca,	breit 60— 80	5,20	48,—	—,—
„ „ tripartita	breit 30— 40	1,60	15,—	—,—
„ squamata Meyeri	40— 50	3,50	30,—	—,—
	50— 70	4,40	40,—	—,—

		cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea excelsa Gregoryana	breit	25	2,70	24,—	—,—
„ „ **Maxwelli**	breit	20— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ „ **nidiformis**	breit	40— 50	3,20	30,—	—,—
„ „ **pumila glauca**	breit	20— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ „ **pygmaea**	breit	20— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ **orientalis gracilis compacta**	breit	20— 30	2,70	24,—	—,—
	breit	30— 40	3,20	30,—	—,—
Pinus montana Mughus	breit	20— 30	1,10	9,50	—,—
	breit	30— 40	1,20	11,—	—,—
„ **pumilio**	breit	20— 30	2,20	19,—	—,—
Taxus baccata adpressa	breit	25— 30	2,70	24,—	—,—
„ „ **repandens**	breit	30— 40	3,40	30,—	—,—
Thuya occ. Ellwangeriana Rheingold	breit	25— 30	2,—	18,—	—,—
„ „ **recurva nana**	breit	30— 40	2,40	22,—	—,—

Freilandfarne

	1 St.	10 St.	100 St.
Aspidium filix mas, Schildfarn	—,45	4,—	35,—
Polistichum spinulosum	—,45	4,—	35,—
Athyrium filix foemina, Frauenfarn	—,60	5,40	48,—
Blechnum Spicant, Rippenfarn	—,45	4,—	35,—
Osmunda Regalis, Königsfarn	2,20	20,—	190,—
Polipodium vulgare, Tüpfelfarn	—,40	3,50	27,—
Strutiopteris germanica, Becherfarn	—,65	6,—	55,—

Der Heidegarten

in seiner naturgetreuen Wiedergabe, mit nachstehenden Pflanzenarten.

Arctostaphylos nevadense, nordamerikan. Bärentraube, Seite 11.
„ **Uva ursi,** europäische Bärentraube Seite 11.
Betula alba verrucosa, Hängebirke, Seite 36.
Calluna vulgaris, Sorten Seite 13.
Erica tetralix, Glockenheide, Seite 13.
Vaccinium Vitis Idea, Preißelbeere, Seite 16.
Juniperus communis, Gemeiner Wacholder, Seite 24.
Andromeda polifolia, Rosmarinheide, Seite 10.
Genista scoparia, aus Töpfen, Seite 43.
Gaultheria Shallon, Seite 14.
Pinus in Sorten: Seite 28.
Larix in Sorten: Seite 26.
Ilex aquifolium, Stechpalme, Seite 14.

Koniferen, Nadelhölzer

Die Koniferenzucht bildet eine Spezialität meines Betriebes. Die Pflanzen sind der Größe entsprechend oft verpflanzt und geschnitten, stehen auf lehmigem Sandboden und haben feste Wurzelballen, wodurch ein gutes Anwachsen gesichert ist. Es kommen nur schönformierte Pflanzen, deren Ballen in dünne Jute gebunden werden, zum Versand.

Beim Auspflanzen darf die Jute nicht entfernt werden, eine Beigabe von Komposterde oder gut durchnäßtem Torfmull in das Pflanzloch ist sehr zu empfehlen. Bei trockener Witterung ist eine Wässerung des Ballens bei noch offenem Pflanzloch unbedingt erforderlich.

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Abies					
„	**balsamea,** Balsamtanne	100—125	2,20	19,—	160,—
	Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal	125—150	2,70	24,—	220,—
		150—175	3,—	28,—	270,—
„	**brachyphylla,** Edeltanne	40— 60	1,35	12,—	107,—
	Regelmäßige Pyramide von grüner	60— 80	2,70	24,—	220,—
	Färbung. Diese Form wird nicht	80—100	4,70	43,—	400,—
	von der Laus befallen	100—125	6,—	55,—	—,—
		175—200	15,—	—,—	—,—
		200—225	20,—	—,—	—,—
		275—300	30,—	—,—	—,—
„	**concolor,** gleichfarbige Weißtanne .	40— 60	1,60	15,—	135,—
	Beiderseits blaugrün gefärbte, lange,	60— 80	2,30	22,—	200,—
	breite Nadeln. Vollständig winter-	80—100	3,65	35,—	335,—
	hart	100—125	5,50	50,—	470,—
		125—150	7,40	70,—	670,—
		150—175	10,75	107,—	—,—
		175—200	19,—	160,—	—,—
„	**nobilis**	40— 60	2,—	18,—	—,—
	Edle Weiß- oder Silbertanne . .	60— 80	3,—	28,—	—,—
„	**Nordmanniana**	40— 60	1,60	15,—	135,—
	Eine edle Art aus dem Kaukasus,	60— 80	3,—	28,—	270,—
	mit kräftigem, pyramidalem Wuchs,	80—100	4,40	43,—	400,—
	Nadeln unterseits weiß				
„	**pectinata (alba),** Edeltanne . . .	80—100	2,30	22,—	200,—
	Park- und Forstbaum	100—125	3,—	28,—	270,—
„	**pinsapo**	60— 80	7,50	—,—	—,—
	Blaugrüne, spanische Tanne	80—100	10,—	—,—	—,—
„	**Veitchi**	60— 80	2,30	22,—	200,—
	Bildet schöne, regelmäßige Pyra-	80—100	3,—	28,—	270,—
	miden, Nadeln oberseits glänzend	100—125	4,40	43,—	400,—
	grün, unterseits weiß	125—150	6,—	55,—	—,—
		150—175	8,—	75,—	—,—
Araucaria imbricata		40— 50	8,—	75,—	—,—
Cedrus atlantica fastigiata		100—125	7,50	—,—	—,—
	Schlanke, regelmäßige Säulen bildend				
„	**atlantica glauca,** Atlaszeder . . .	40— 60	3,—	27,—	240,—
	Mit ausgeprägter, blauer Färbung	60— 80	4,40	40,—	360,—
		80—100	6,—	54,—	—,—
		100—125	7,40	67,—	—,—
		125—150	10,—	94,—	—,—
		175—200	18,—	—,—	—,—
		200—225	22,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cedrus Deodara, Himalaja-Zeder	60— 80	4,70	40,—	—,—
Ein bis zu 50 m hoch werdender Baum mit pyramidaler Krone, Zweige leicht bogenförmig überhängend, von graublauer Färbung. Verlangt milderes Klima	80—100	6,—	54,—	—,—
	100—125	8,—	74,—	—,—
	125—150	10,—	94,—	—,—
	150—175	13,50	120,—	—,—
„ **Deodara aurea**	60— 80	6,—	55,—	—,—
Prächtig goldgelb gefärbt	80—100	7,50	70,—	—,—
	100—125	9,50	87,—	—,—
Chamaecyparis, Lebensbaum, Zypresse.				
Cham. Lawsoniana	100—125	1,90	17,50	160,—
Sehr hoch wachsend, von pyramidalem Wuchs, Zweige und Spitzen leicht überhängend, hellgrün				
Cham. Laws.-Alumii	40— 60	1,20	11,—	94,—
Schlanke, sehr wertvolle Säulenform mit stahlblauer, aufrecht stehender Bezweigung. Solitärpflanzen!	60— 80	1,45	13,50	120,—
	80—100	1,90	17,50	160,—
	100—125	2,30	22,—	200,—
	125—150	3,—	28,—	270,—
	150—175	3,65	35,—	335,—
	175—200	5,50	50,—	470,—
	200—225	6,70	63,—	600,—
	225—250	8,80	84,—	800,—
	250—275	12,—	110,—	—,—
	275—300	20,—	—,—	—,—
	350—400	40,—	—,—	—,—
„ „ **erecta filiformis**	80—100	3,20	30,—	—,—
Dunkelgrüne Säulenform, mit fadenförmigen überhängenden Zweigspitzen	100—125	5,—	—,—	—,—
„ „ **erecta viridis**	100—125	2,30	22,—	200,—
Schöne Form, von schlankem Wuchs mit aufstrebenden Ästen und von frischem, saftigen Grün				
„ „ **filiformis**	40— 50	3,—	27,—	—,—
Überaus zierliche, rundliche Form, deren Zweige fadenförmig im leichten Bogen überhängen				
„ „ **forsteckiensis**	20— 30	3,—	28,—	—,—
Ganz kurz- und dichtgeknäultzweigige Zwergform				
„ „ **Fraseri**	125—150	3,—	28,—	270,—
Sehr wertvolle Art von säulenförmigem Wuchs und tief blaugrüner Färbung	150—175	3,65	35,—	335,—
	175—200	5,50	50,—	470,—
	200—225	6,70	63,—	600,—
„ „ **glauca argentea**	80—100	2,40	22,—	190,—
Eine Form von schön pyramidalem Wuchs, mit einer noch ausgesprocheneren silberblauen Färbung als Tr. v. Boskoop. Sehr wertvoll	100—125	3,35	30,—	270,—
	175—200	7,40	70,—	670,—
	200—225	8,80	84,—	800,—
	250—275	13,50	127,—	1200,—
	300—350	28,—	—,—	—,—
„ „ **intertexta**	100—125	3,35	30,—	270,—
Schöne auffallende Form, mit schwer überhängenden Zweigen	125—150	4,15	39,—	375,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws.	**minima glauca** . . . . . Bildet dunkelblaue, dichte Kugeln, Steingartenpflanze	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ „	**monumentalis nova** . . . . Blaue Säulenform	100—125	2,30	22,—	200,—
		125—150	3,—	28,—	270,—
		175—200	5,50	50,—	470,—
„ „	**robusta glauca** . . . . . Üppig wachsende Form, von dichtem, säulenförmigem Wuchs und tiefblaugrüner Färbung	80—100	2,60	24,—	—,—
		100—125	3,35	30,—	—,—
		150—175	5,—	45,—	—,—
		175—200	7,—	65,—	—,—
		200—225	12,—	—,—	—,—
„ „	**Rosenthalii** . . . . . Säulenförmig aufstrebende, saftig hellgrüne, dekorative Form	80—100	2,—	19,—	—,—
		100—125	4,—	36,—	—,—
„ „	**Silver Queen** . . . . . Sehr wertvolle, silberschimmernde Form	40— 60	1,20	10,—	—,—
		60— 80	1,50	13,50	—,—
		80—100	2,40	22,—	—,—
		100—125	3,35	30,—	—,—
		125—150	4,15	39,—	—,—
		250—275	13,50	127,—	—,—
„ „	**Stewardtii** . . . . . Intensiv gelb gefärbte Form, die säulenförmigen Wuchs zeigt	60— 80	3,35	31,—	—,—
		80—100	4,60	42,—	—,—
„ „	**Triumph von Boskoop** . . Eine sehr schöne, widerstandsfähige silbrige Form	60— 80	1,45	13,50	120,—
		80—100	2,20	20,—	190,—
		100—125	3,35	30,—	270,—
		125—150	4,15	39,—	375,—
		150—175	5,50	50,—	470,—
		175—200	7,40	70,—	670,—
		200—225	8,80	84,—	800,—
		225—250	10,30	97,50	940,—
		250—275	13,50	127,—	1200,—
		300—350	28,—	—,—	—,—
„ „	**versicolor** . . . . . Zierliche, in gold- und silberfarbigen Schattierungen schimmernde Form	100—125	3,35	30,—	—,—
„ „	**Westermannii** . . . . . Pyramidale, dicht, aber dabei leicht und zierlich bezweigte, goldgelb schimmernde Form	60— 80	3,35	30,—	—,—
„ „	**Wisselii** . . . . . Eine Säulenform mit aufrechten, spiralförmig anliegenden Zweigen und dichter, kurzer Belaubung	80—100	4,—	35,—	—,—
„ „	**Youngi** . . . . . Höchst dekorative Form, mit massiver, dicklicher, dunkelgrüner Bezweigung, deren Spitzentriebe fadenförmig überhängen	60— 80	1,45	13,50	120,—
		80—100	2,20	20,—	190,—
		100—125	3,35	30,—	270,—
„	**nutkaensis**, Nutka-Zypresse . . . Zierliche winterharte Konifere aus dem nordwestlichen Nordamerika	175—200	8,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. nutkaensis glauca . . . . . Blaue Form	80—100	6,—	58,—	—,—
	100—125	7,40	71,—	—,—
	125—150	8,—	78,—	—,—
	150—175	10,—	94,—	—,—
	175—200	12,—	110,—	—,—
	200—225	16,—	140,—	—,—
„ „ **pendula** . . . . . Hängende Form	60— 80	6,—	54,—	—,—
	80—100	8,—	72,—	—,—
Cham. obtusa aurea	40— 60	2,—	18,—	—,—
„ „ Von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, goldig schimmernden Zweigen	100—125	6,—	55,—	—,—
„ „ **gracilis** . . . . . Schwächer wachsende Konifere, mit dunkelgrüner, feingekräuselter Belaubung. Zweige leicht überhängend	40— 60	2,40	20,—	—,—
„ „ **nana gracilis** . . . . . Japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, von dunkelgrüner Färbung. Schönste Steingartenpflanze	20— 25	3,50	30,—	—,—
	25— 30	4,40	40,—	—,—
„ „ **pygmaea** . . . . . Zwergartig, Zweige zurückgebogen, Belaubung hellgrün	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ „ **tetragona aurea** . . . . . Schwach pyramidal wachsende Form mit goldgelber Belaubung. Sehr hübsch	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ „ **Crippsii aurea** . . . . . Zweigfärbung goldgelb	50— 60	4,—	36,—	—,—
„ **pisifera aurea** . . . . . Wunderschöne, goldgelbe Varietät	80—100	2,20	20,—	190,—
	100—125	2,70	26,—	240,—
	125—150	3,65	35,—	—,—
	150—175	5,—	48,—	—,—
	175—200	6,50	60,—	—,—
	200—225	8,—	72,—	—,—
	350—400	35,—	—,—	—,—
„ „ **filifera** . . . . . Zierlich mit fadenförmig überhängenden Trieben	80—100	3,—	28,—	270,—
	100—125	3,65	35,—	335,—
	150—175	6,—	56,—	—,—
	175—200	8,—	72,—	—,—
„ „ **filifera aurea** . . . . . Eine dichtbezweigte, goldgelbe Zwergkugelform	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **filifera nana** . . . . . Eine grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen	40— 50	2,60	24,—	—,—
„ „ **plumosa** . . . . . Pyramide, von gedrungenem Wuchs mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung	60— 80	1,35	12,—	110,—
	80—100	1,60	15,—	135,—
	100—125	2,20	20,—	190,—
	175—200	4,80	46,—	440,—
	200—225	6,—	54,—	—,—
	225—250	8,—	72,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. pisifera plumosa aurea . . . . Schöne goldgelbe Varietät	60— 80	1,60	15,—	135,—
	80—100	2,—	19,—	175,—
	100—125	2,70	26,—	—,—
	125—150	3,35	30,—	—,—
	150—175	4,50	40,—	—,—
	200—225	7,—	65,—	—,—
„ „ **plumosa flavescens** . . . . Bildet breite, ganz dicht bezweigte Kegel mit gelblich weißen Zweigspitzen	40— 50	3,—	27,—	—,—
„ „ **squarrosa** . . . . . Bildet zierliche, buschige Pyramiden, von silbergrüner Färbung	40— 60	1,35	12,—	110,—
	60— 80	2,20	19,—	160,—
	80—100	2,40	23,—	220,—
	100—125	3,35	31,—	—,—
„ **sphaeroidea andelyensis** . . . . Interessante zierliche Übergangsform von pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs. Ist starkwüchsig	60— 80	3,—	27,—	—,—
	80—100	4,—	36,—	—,—
	100—125	5,—	45,—	—,—
Cryptomeria japonica. Japanische Sicheltanne	125—150	2,70	26,—	240,—
Schöner, bis 40 m hoher Baum, Äste dichtgestellt, ab- oder aufwärtsstrebend, linealpfriemlich, sichelförmig spitz, von blaugrüner Färbung	300—350	8,—	75,—	—,—
„ **japonica Bandai-Sugi** . . . . Hübsche Zwergform von unregelmäßig kugeligem Wuchs	25— 30	4,—	—,—	—,—
„ **japonica India-Sugi** . . . . . Wenig stärker wachsende, ähnliche Form	25— 30	4,—	—,—	—,—
„ **japonica monstrosa** . . . . . Dichtgeknäultzweigige Zwergform, ähnlich Bandai-Sugi	25— 30	4,—	—,—	—,—
„ **japonica Lobbii** . . . . . Hübsche Form von schönem, gedrungenem Wuchs und frischer grüner Färbung	200—250	14,—	—,—	—,—
	250—300	22,—	—,—	—,—
Ginkgo biloba, Fächerbaum . . . . . Laubabwerfende Konifere mit lockerstehenden Ästen u. rhombisch fächerförmigen Blättern, Pyramiden	125—150	6,—	55,—	—,—
	150—175	7,—	65,—	—,—
	175—200	8,—	75,—	—,—

Juniperus (Wacholder)

„ **chinensis Pfitzeriana** hoch od. breit	40— 60	1,60	15,—	135,—
Bildet Pyramiden mit kräftigen, waagerecht abstehenden Ästen und zierlich nickender Bezweigung von grüner Färbung	60— 80	2,30	22,—	200,—
	80—100	3,35	32,—	300,—
	100—125	4,40	42,—	400,—
	125—150	6,—	56,—	540,—
Sehr feine Heckenpflanze, gedeiht auch in nördlicher und schattiger Lage und auf trockenen Böden	150—175	7,50	70,—	670,—
	175—200	15,—	—,—	—,—

Juniperus communis. Gemeiner Wacholder .	40— 60	1,10	9,50	90,—
	60— 80	1,50	13,50	120,—
	80—100	1,90	17,50	160,—
	100—125	2,40	23,—	220,—

Juniperus chin. Pfitzeriana
Eine schöne Einzel- und wertvolle Heckenpflanze
für trockene Böden und schattige Lagen

Buxus-Kugeln und -Pyramiden

Picea Omorika

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus communis hibernica	40— 60	1,35	12,—	110,—
Dichte schmale Säulenform mit	60— 80	1,90	17,50	160,—
schöner, blaugrüner Färbung	80—100	2,40	23,—	220,—
	100—120	3,35	31,—	300,—
	120—140	5,—	44,—	400,—
„ **communis hibernica suecica** . .	40— 60	1,35	12,—	110,—
Eine hellgrüne Form mit steifaufstrebenden Ästen, vollständig winterhart, unempfindlich gegen den Gitterrost (Gymnosporangium Sabinae)	60— 80	1,90	17,50	160,—
	80—100	2,40	23,—	220,—
	100—120	3,35	31,—	300,—
	120—140	5,—	44,—	400,—
„ **japonica aurea**	30— 40	4,—	36,—	—,—
Eine unregelmäßig wachsende Art	60— 80	6,70	63,—	—,—
mit zierlich hängenden Zweigen	80—100	12,—	—,—	—,—
	100—125	16,—	—,—	—,—
„ **nana (canadensis)**	30— 40	3,20	30,—	—,—
Niederliegender Strauch mit dichten	40— 60	3,75	35,—	—,—
Ästen, Blätter dick, zu dreien, scharf zugespitzt. Für Felspartien und Bepflanzung von Abhängen sehr zierend und wertvoll				
„ **canadensis aurea**	40	3,50	32,—	—,—
Zierliche Form mit goldgelben Zweigspitzen, von sehr dekorativer Wirkung	60	4,70	43,—	—,—
	80	8,—	70,—	—,—
„ **canadensis compacta**	20— 25	3,—	27,—	—,—
Sehr schwach wachsende dekorative Form mit blaugrüner Benadelung				
„ **procumbens argentea**	30— 40	3,50	32,—	—,—
Kriechende Form, unterseits herrlich silbergrau leuchtend				
„ **Sabina,** Sadebaum . . . . Breite	30— 40	1,35	12,—	110,—
Dunkelgrün, sehr breit, aber	40— 60	1,90	17,50	160,—
kriechend, für Felspartien geeignet	60— 80	2,70	26,—	240,—
	80—100	3,75	35,—	335,—
	100—125	6,—	55,—	—,—
	125—150	8,—	75,—	—,—
„ „ **prostrata**	25— 40	2,70	24,—	—,—
Sehr hübsche kriechende Form, mit bläulichgrüner Benadelung				
„ „ **tamariscifolia**	30— 40	2,70	24,—	—,—
Bläulichgrüne Zwergform, aber	40— 60	5,—	48,—	—,—
breitgeh., f. Felsen sehr geeign.				
„ **virginiana**	150—175	4,—	37,50	—,—
Bildet dichtgeschlossene, grau-	175—200	5,50	50,—	—,—
grün bezweigte Säulen				
„ „ **glauca**	60— 80	3,75	33,50	—,—
Üppig wachsende Form von	80—100	5,—	43,—	—,—
prächtig blauer Färbung	100—125	7,—	60,—	—,—
	125—150	8,70	80,—	—,—
	175—200	10,—	90,—	—,—
	200—225	15,—	140,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus virginiana horizontalis glauca . . Auffallend schöne, stark wachsende Form, mit ganz flach auf dem Boden liegenden Zweigen, von prächtig blauer Färbung	60— 80	5,20	48,—	—,—
„ „ **Schotti** . . . . . Schmale Säulenform mit schöner graublaugrüner Färbung	80—100	5,—	43,—	—,—
	100—125	7,—	60,—	—,—
	125—150	10,—	94,—	—,—
	175—200	13,50	127,—	—,—
„ „ **tripartita** . . . . . Eine nicht sehr hoch werdende Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen	30— 40	1,60	15,—	—,—
	60— 80	3,—	27,—	—,—
	100—125	5,—	45,—	—,—
„ **squamata Meyeri** . . . . . Noch neue, sehr schöne Art. Niedriger, vielästiger Strauch mit aufrechten Ästen und kurzen, geraden Zweigen von prächtig blauer Färbung	40— 50	3,50	30,—	—,—
	50— 70	4,40	40,—	—,—
Larix dahurica. Dahurische Lärche . . . Bildet mächtige, gegen 20 m hohe Bäume mit pyramidaler Krone	150—175	2,20	20,—	190,—
„ **europaea,** heimische Lärche . . .	100—125	1,30	12,—	110,—
„ **leptolepis,** japanische Lärche . . Von schöner blaugrüner Färbung, stark wachsend	150—200	2,40	20,—	190,—
	200—250	3,20	27,—	240,—
	250—300	4,—	36,—	325,—
Picea alba	100—125	2,—	17,50	160,—
Wuchs pyramidal, mit mehr oder weniger blaugrüner Färbung	125—150	2,30	22,—	190,—
	300—350	6,—	—,—	—,—
„ **excelsa.** Fichte oder Rottanne . .	60— 80	1,20	11,—	95,—
	80—100	1,60	13,50	120,—
	100—125	2,—	17,50	160,—
	125—150	2,30	22,—	190,—
	150—175	2,70	26,—	240,—
	175—200	3,35	32,—	300,—
	200—250	4,70	43,—	400,—
	250—300	5,—	46,—	420,—
	300—350	6,—	55,—	—,—
„ „ **Clanbrasiliana** . . . . . Rundliche oder kegelförmige ganz gedrungene, sehr kurz und dichtbezweigte Zwergform	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ „ **Columnaris,** Säulenfichte . . Starkwachsende Form, welche mit kurzen, sehr verzweigten Ästen eine dichte, schmale Säule bildet	150—175	4,—	35,—	—,—
	175—200	7,—	65,—	—,—
„ „ **compacta** . . . . . Stärker wachsende Form von dichtem, breit pyramidalem Wuchs	80—100	3,20	30,—	—,—
„ „ **Gregoryana** . . . . . Kurznadelige, dichte, rundliche Zwergform	25	2,70	24,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea excelsa inversa	30— 40	2,20	20,—	—,—
Höchst dekorative Form, mit	40— 60	2,80	26,—	—,—
starkhängenden Ästen u. schlaff	100—125	4,40	40,—	—,—
herunterhängenden Zweigen	125—150	5,50	50,—	—,—
„ „ **Maxwelli**	20— 30	2,20	19,—	—,—
Flachkugelige, dichtzweigige	30— 40	3,20	30,—	—,—
Varietät mit hellgrüner Benadelung. Zwergform				
„ „ **nidiformis**	40— 50	3,20	30,—	—,—
Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförm. Zweigen, die waagerecht übereinander stehen				
„ „ **pumila glauca**	20— 30	2,20	19,—	—,—
Dichtzweigige, plattrunde Zwergform von schwarzgrüner Färbung	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ „ **pygmaea**	20— 30	2,20	19,—	—,—
Bildet hellgrüne, kugelförmig wachsende Pflanzen	30— 40	3,20	30,—	—,—
„ „ **Remonti**	30— 40	3,75	33,50	—,—
Niedliche Zwergform von gelblichgrüner Färbung und spitzkegelförmigem Bau				
„ **nigra Doumetti**	100—125	3,30	28,—	—,—
Schlanke dichtverzweigte Kegelform der nordamerikanischen Schwarzfichte mit blaugrüner Benadelung	125—150	4,—	35,—	—,—

Picea Omorika, Serbische Fichte . . .	30— 40	—,80	7,—	55,—
Ein säulenförmiger bis 50 m hoch	40— 60	1,10	9,50	80,—
werdender Baum, mit oben dunkel-	60— 80	1,60	15,—	135,—
grünen, unterseits weißen, dicken	80—100	2,30	22,—	200,—
kurzen Nadeln. Für den Hausgarten	100—125	3,—	28,—	270,—
sehr geeignet, widerstandsfähig und	125—150	3,75	35,—	335,—
wertvoll. Eine sehr gute **Heckenpflanze** (siehe auch unter Jungpflanzen Seite 64)	150—175	4,80	47,—	440,—
	175—200	7,—	64,—	600,—
	200—225	7,50	70,—	650,—
	225—250	8,—	75,—	700,—
	250—275	10,—	90,—	800,—
	275—300	13,50	120,—	1000,—
	300—350	18,—	160,—	1400,—

Picea orientalis	40— 60	1,60	15,—	135,—
Eine Form mit feiner Bezweigung,	60— 80	3,—	28,—	270,—
dunkelgrünen kurzen Nadeln. Der	80—100	5,—	44,—	400,—
Wuchs ist breit kegelförmig	100—125	6,—	56,—	540,—
	125—150	7,40	70,—	670,—
	150—175	11,—	94,—	—,—
	175—200	13,50	120,—	—,—
	200—225	18,—	—,—	—,—
	250—300	30,—	—,—	—,—
	300—350	40,—	—,—	—,—
	350—400	45,—	—,—	—,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea orientalis gracilis compacta . . .		20— 30	2,70	24,—	—,—
	Sehr schön pyramidal wachsende Zwergform der zierlich glänzenden kleinnadeligen Fichte	30— 40	3,20	30,—	—,—
„	**pungens**	30— 40	—,65	5,50	40,—
	Mit steifer Bezweigung von hübscher,	40— 60	—,95	8,—	70,—
	graugrüner Färbung, und regelm.	100—125	2,30	22,—	200,—
	pyramidalem Wuchs	125—150	3,—	28,—	270,—
		150—175	3,65	35,—	—,—
„	**pungens glauca**	40— 60	1,60	15,—	135,—
	Blaufichte, aus Samen gezogene	60— 80	3,—	28,—	270,—
	Pflanzen von schöner, blauer Färbung	100—125	7,40	67,—	600,—
		125—150	8,—	74,—	670,—
		150—175	11,—	100,—	950,—
		175—200	15,—	—,—	—,—
		200—225	20,—	—,—	—,—
		225—250	30,—	—,—	—,—
„	**pungens glauca Kosteri**	30— 40	3,—	28,—	270,—
	Echte Blautanne. Eine prächtige	40— 50	4,—	37,50	360,—
	blaue Form von schön geschlossenem	50— 60	5,50	48,—	440,—
	Wuchs	60— 70	7,—	60,—	560,—
		70— 80	8,—	74,—	—,—
		80— 90	9,—	82,—	—,—
		90—100	10,—	90,—	—,—
		100—125	12,—	115,—	—,—
		125—150	22,—	200,—	—,—
		150—175	30,—	—,—	—,—
		175—200	45,—	—,—	—,—
„	**sitchensis, Sitkafichte**	100—125	2,—	17,50	160,—
	Streng pyramidal. Wuchs, mit langen scharfen Nadeln				
Pinus	**Cembra,** Zürbelkiefer	30— 40	1,60	15,—	135,—
	Schöne zierliche Form, von schmalem	40— 60	2,30	22,—	200,—
	pyramidalem Wuchs, eignet sich für	80—100	6,—	58,—	550,—
	rauhe Lagen	100—125	7,40	70,—	670,—
		125—150	9,50	84,—	800,—
		150—175	10,30	98,—	—,—
		200—225	25,—	230,—	—,—
		225—250	32,—	—,—	—,—
		250—300	46,—	—,—	—,—
„	**contorta**	150—175	2,70	23,—	220,—
	Schöne, harte Kiefer mit frischgrüner	175—200	3,50	30,—	270,—
	Benadelung	200—250	4,—	36,—	320,—
„	**excelsa,** Tränenkiefer	100—125	4,—	36,—	—,—
	Die lang herunterhängenden blaugrünen Nadeln geben dem stattlichen Baum des Himalaja einen eigenartigen Reiz				
„	**Jeffreyi**	60— 80	3,—	27,—	—,—
	Seltene, harte Kiefer, mit bläulichen, sehr langen Nadeln				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus laricio austriaca, Schwarzkiefer . .	60— 80	2,20	19,—	175,—
Bildet üppige, schwarzgrün benadelte	80—100	3,—	28,—	270,—
Bäume mit breiter Krone	100—125	4,—	38,—	360,—
	125—150	5,50	50,—	470,—
	150—175	6,70	63,—	600,—
	175—200	9,50	87,—	800,—
	200—225	11,—	100,—	—,—
	225—250	15,—	135,—	—,—
„ **montana,** Krummholzkiefer . . .	20— 30	—,95	8,—	67,—
Zwergkiefer mit stark verzweigten,	30— 40	1,10	9,50	80,—
oft niederliegenden Ästen. Breite	40— 50	1,35	12,—	110,—
Pflanzen mit Ballen	50— 60	1,60	15,—	135,—
	60— 80	2,—	19,—	175,—
	80—100	2,40	23,—	220,—
	100—125	3,35	32,—	300,—
	125—150	4,40	42,—	400,—
„ **montana mughus**	20— 30	1,10	9,50	80,—
Bleibt im großen und ganzen niedriger	30— 40	1,20	11,—	94,—
als P. montana und wächst mehr	40— 50	1,60	15,—	135,—
breit als hoch, mit Ballen	50— 60	1,90	17,50	160,—
	60— 80	2,30	22,—	200,—
„ **Peuce**	40— 60	2,—	18,—	—,—
Rumelische Weymouthskiefer. Ganz	60— 80	3,50	30,—	—,—
harte, langsam wachsende Kiefer,	80—100	5,—	45,—	—,—
von gedrängtem, spitzpyramidalem Wuchs				
„ **ponderosa,** Gelbkiefer	80—100	4,—	36,—	—,—
Schöne üppige, dekorative Kiefer				
Kaliforniens mit dunkelgrüner Benadelung				
„ **pumilio**	20— 30	2,20	19,—	—,—
Zwergartig wachsende, dicht verzweigte Form, m. kurzer Benadelung				
„ **Strobus.** Weymouthskiefer . . .	125—150	1,60	15,—	135,—
Eine raschwüchsige Form, mit silbergrauen weichen Nadeln	150—175	3,—	28,—	270,—
	175—200	5,—	45,—	400,—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne . . .				
„ **Douglasi Caesia und viridis** . . .	80—100	1,60	13,50	120,—
Herkunft: Unterer Fraser. Von be-	100—125	1,90	17,50	160,—
sonders regelmäßigem Bau. Wert-	125—150	2,40	22,—	200,—
volle Parkpflanze	150—175	2,70	26,—	240,—
	175—200	3,35	32,—	300,—
	200—250	4,20	39,—	375,—
	250—300	5,50	50,—	470,—
	300—350	7,—	60,—	550,—
	350—400	9,—	85,—	800,—
„ **Douglasi glauca**	200—250	4,20	39,—	375,—
Prächtige, blaugrüne Form	250—300	5,50	50,—	470,—
„ **Douglasi glauca pyramidalis** . . .	225—250	8,—	75,—	—,—
Eine regelmäßige Pyramide, mit	250—275	12,—	110,—	—,—
kurzen, schönen blauen Nadeln				
Sciadopitys verticillata, Japan. Schirmtanne	160—180	27,—	—,—	—,—
Eine ganz harte Konifere, von gleichmäßigem, pyramidalem Wuchs, mit langen, lichtgrünen, schirmförmig gestellten Nadeln				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Sequoia gigantea, Mammutbaum	80—100	8,—	—,—	—,—
Bildet regelmäßige, spitze Pyramiden				
Taxodium distichum, Sumpfzypresse . . .	100—125	3,—	28,—	—,—
Prachtvoller Baum Nordamerikas,	125—150	4,—	38,—	—,—
schön pyramidal wachsend, mit herr-	175—200	6,—	—,—	—,—
licher, frischgrüner Belaubung. Die	200—225	8,—	—,—	—,—
Blätter fallen im Herbst mit den Kurzstielen ab				
Taxus baccata, Eibe.				
geschnittene Pyramiden	60— 70	2,—	18,—	160,—
	70— 80	2,40	23,—	210,—
	80—100	3,30	30,—	280,—
	100—125	5,30	52,—	480,—
	125—150	8,40	78,—	—,—
	175—200	29,—	270,—	—,—
	200—225	36,—	340,—	—,—
	325—350	50,—	—,—	—,—
„ „ **Heckenpflanzen,** Seite 60.				
„ „ **breite lockere Büsche**	60— 80	3,—	28,—	270,—
	80—100	5,50	50,—	470,—
	100—125	7,40	71,—	670,—
	125—150	11,—	100,—	—,—
	150—175	19,—	—,—	—,—
	175—200	36,—	—,—	—,—
	225—250	45,—	—,—	—,—
„ **baccata adpressa**	25— 30	2,70	24,—	—,—
Eine auffallende Form von breitem, unregelmäßigem Wuchs mit feiner Benadelung	40— 60	3,75	33,50	—,—
„ „ **adpressa stricta**	30— 40	2,70	24,—	—,—
Dekorative, ziemlich schnellwachsende Form mit aufstreb. Ästen				
„ „ **aurea variegata**	80—100	4,—	37,—	—,—
Eine auffallende, goldbunte Form	100—120	6,—	56,—	—,—
„ „ **erecta, Heckenpflanzen** . .	60— 80	1,80	16,—	150,—
	80—100	2,75	26,—	250,—
„ „ „ breite Büsche	80—100	5,50	50,—	470,—
	100—125	7,50	71,—	670,—
„ „ „ Pyramiden	60— 80	2,20	20,—	180,—
	80—100	3,30	31,—	300,—
	200—225	30,—	—,—	—,—
	225—250	35,—	—,—	—,—
„ „ **fastigiata (hibernica)** . . .	40— 50	2,—	19,—	160,—
Schwarzgrüne, schmale Säule,	50— 60	2,70	24,—	220,—
zur Einzelpflanzung hervorragend	60— 70	3,—	27,—	260,—
geeignet	70— 80	4,—	35,—	310,—
	80— 90	5,—	45,—	400,—
	90—100	6,—	55,—	500,—
	100—120	7,40	70,—	670,—
	120—140	12,—	110,—	—,—
	200—225	28,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus bacc. fastigiata aurea var. . . .	60— 80	5,—	48,—	—,—
Eine wertvolle gelbbunte Form,	80—100	6,80	62,—	—,—
sehr winterhart	100—120	8,—	75,—	—,—
„ „ **repandens**	30— 40	3,40	30,—	—,—
Zwergform, von langsamem, ausgebreitetem Wuchs und dunkelblaugrüner Belaubung	40— 60	4,—	36,—	—,—
	60— 80	5,40	50,—	—,—
Thuya gigantea, Riesenlebensbaum . . .	60— 80	1,35	12,—	110,—
Schöne, üppig wachsende Form	80—100	1,60	14,—	130,—
von ganz dunkelgrüner Färbung	175—200	5,50	—,—	—,—
	225—250	7,—	—,—	—,—
	250—275	8,—	—,—	—,—
Thuya gigantea aurescens	40— 60	1,10	9,50	80,—
Eine gute **Heckenpflanze,** von	60— 80	1,35	12,—	110,—
kräftigem Wuchs, mit bronzegelb gefärbten Spitzen	80—100	1,60	15,—	135,—
	100—125	2,20	20,—	190,—
	125—150	3,—	28,—	270,—
	150—175	4,—	37,50	350,—
	175—200	5,50	50,—	470,—
	200—225	6,—	56,—	540,—
	275—300	20,—	180,—	—,—
	300—325	24,—	220,—	—,—
	400—450	40,—	—,—	—,—

Thuya occidentalis, Lebensbaum für Hecken, Seite 60.

Thuya occ. columna und fastigiata . . .	40— 60	1,10	9,50	80,—
Diese Art bildet ohne Schnitt	60— 80	1,35	12,—	110,—
schöne dichtbezweigte Säulen,	80—100	1,75	15,—	135,—
mit schöner, hellgrüner Färbung,	100—125	2,20	20,—	190,—
die auch im Winter unverändert	125—150	3,20	28,—	270,—
bleibt. Eine ausgezeichnete	150—175	3,75	35,—	335,—
Heckenpflanze	175—200	5,50	50,—	470,—
	200—225	6,70	60,—	550,—
„ „ **elegantissima**	60— 80	1,35	12,—	110,—
Eine Form mit weißlich gelben	125—150	3,—	28,—	270,—
Spitzen	150—175	4,—	37,50	350,—
„ „ **Ellwangeriana**	40— 60	1,10	9,50	80,—
Bildet dichtbezweigte, gedrungene,	60— 80	1,35	12,—	110,—
grüne Pyramiden, ganz hart,	80—100	1,60	15,—	135,—
Schöne Hecken bildend . . .	100—125	2,20	20,—	190,—
	200—225	6,—	56,—	540,—
	250—275	8,—	72,—	—,—
„ „ **Ellwangeriana Rheingold** . .	25— 30	2,—	18,—	—,—
Eine Spielart von hellgoldgelber Färbung u. mehr kegelförmigem Wuchs				
„ „ **globosa**	30— 40	1,20	11,—	100,—
Besonders schöne, regelmäßige	40— 60	1,90	17,50	170,—
Kugelform mit feinen, dichtgedrängten Zweigen	60— 80	3,20	30,—	—,—
	80—100	5,30	50,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occ. lutea	60— 80	1,60	13,50	—,—
Von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit prächtig gelber, auch im Winter sich erhaltender Färbung	80—100	2,75	25,—	—,—
	150—175	5,50	50,—	—,—
	175—200	7,50	—,—	—,—
	250—275	12,—	—,—	—,—
	275—300	28,—	—,—	—,—
	350—400	35,—	—,—	—,—
„ „ **recurva nana**	20— 30	2,—	18,—	—,—
Eine dichtbezweigte Zwergform von rundlichem, regelmäßigem Wuchs	30— 40	2,40	22,—	—,—
„ „ **Rosenthali**	40— 60	1,35	10,—	95,—
Säulenförmig aufstrebende Pflanze mit feiner, dunkelgrüner, gekräuselter Bezweigung	60— 80	1,60	15,—	135,—
	80—100	2,—	19,—	175,—
	100—125	2,40	23,—	220,—
	125—150	3,35	32,—	300,—
	150—175	4,40	43,—	400,—
	175—200	7,—	63,—	600,—
	200—225	9,50	90,—	850,—
	225—250	13,50	120,—	—,—
	250—275	16,—	140,—	—,—
„ „ **Standishi**	40— 60	2,—	18,—	—,—
Die rundliche Bezweigung ist von gelbgrüner Farbe und an den Spitzen leicht überhängend	150—175	5,—	45,—	—,—
	225—250	8,—	—,—	—,—
„ „ **Wareana**	80—100	3,—	27,—	—,—
Eine wertvolle Form, von gedrungenem, aufrechtem Wuchs, m. schöner, dunkelgrüner Färbung	125—150	3,60	33,50	310,—
	150—175	6,—	55,—	—,—
Thuyopsis dolabrata	40— 60	2,40	22,—	200,—
Bildet regelmäßige, breitpyramidale Pflanzen mit glänzend hellgrüner, breitschuppiger Belaubung	60— 80	3,60	33,—	335,—
	80—100	4,60	40,—	375,—
	100—125	6,—	54,—	—,—
	125—150	8,—	76,—	—,—
Tsuga canadensis, Hemlockstanne . . .	40— 60	1,20	9,50	80,—
Eine zierliche Konifere mit überhängenden Zweigen und feiner Belaubung. Verträgt gut den Stand unter hohen Bäumen	60— 80	1,60	15,—	135,—
	80—100	2,20	20,—	190,—
	100—125	3,—	28,—	270,—
	125—150	5,—	43,—	400,—
	150—175	7,40	71,—	670,—
	175—200	9,50	87,—	800,—
	200—250	13,50	120,—	1150,—
	250—300	18,—	—,—	—,—
„ **caroliniana**	60— 80	3,—	27,—	250,—
Kleiner bis mittelhoher Baum mit ausgebreiteten Ästen und leicht überhängenden Zweigen	80—100	4,—	36,—	320,—
„ **Mertensiana**	60— 80	1,60	15,—	135,—
Bildet schöne gerade Bäume, ist raschwüchsig und eignet sich sehr zu Unterpflanzungen	80—100	2,20	20,—	190,—
	100—125	3,—	28,—	270,—
	175—200	9,50	87,—	800,—
	200—250	13,50	120,—	1150,—

Allee- und Parkbäume

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer, Ahorn.				
„ **campestre,** Feldahorn	8—10	2,70	26,—	240,—
	10—12	3,60	33,—	320,—
„ **dasycarpum,** Silberahorn	8—10	1,80	16,—	150,—
	10—12	2,40	22,—	200,—
	12—14	3,—	26,50	250,—
	14—16	4,40	42,—	400,—
	16—18	5,50	50,—	470,—
„ „ **Wierii latiniatum**	14—16	8,—	—,—	—,—
Blätter fein geschlitzt	16—18	9,—	—,—	—,—
„ **platanoides,** Spitzahorn	8—10	1,90	16,—	150,—
	10—12	2,40	22,—	200,—
	12—14	3,10	28,—	260,—
	14—16	4,—	37,50	360,—
	16—18	5,50	50,—	470,—
„ „ **globosum,** Kugelahorn	8—10	2,40	22,—	200,—
	10—12	3,—	28,—	260,—
„ „ **Drummondi**	8—10	4,40	40,—	360,—
Blatt graugrün mit scharf abgesetztem weißem Rande				
„ **platanoides Reitenbachi**	12—14	4,80	44,—	400,—
Blätter im Austrieb dunkelrot, später schwärzlichrot				
„ **platanoides Schwedleri**	8—10	3,10	28,—	260,—
Blätter und junge Triebe im Austrieb	10—12	4,—	36,—	340,—
stets blutrot, später in dunkles Oliv	12—14	4,80	44,—	400,—
übergehend	14—16	5,80	55,—	—,—
„ **pseudoplatanus,** Bergahorn	8—10	2,30	21,—	200,—
	12—14	3,—	28,—	260,—
	14—16	4,—	37,50	360,—
	16—18	5,—	45,—	—,—
„ „ **atropurpurea**	12—14	4,—	37,50	360,—
mit kräftiger purpurviolett gefärbter	14—16	5,30	47,—	—,—
Blattunterseite	16—18	7,—	63,—	—,—
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie	8—10	1,90	16,—	150,—
	10—12	2,40	22,—	200,—
	12—14	3,10	28,—	260,—
	14—16	4,—	37,50	360,—
	16—18	5,60	50,—	470,—
	18—22	7,40	67,—	—,—
	22—26	8,70	80,—	—,—
	32—36	10,70	100,—	—,—
„ „ **flore pleno**	10—12	5,50	50,—	470,—
gefülltblühende Roßkastanie	12—14	6,—	56,—	540,—
	14—16	6,70	60,—	560,—
	16—18	8,—	74,—	670,—
	18—20	12,—	110,—	—,—
„ **rubicunda**	10—12	5,50	50,—	470,—
rotblühende Kastanie	12—14	6,—	56,—	540,—
Ailanthus glandulosa, Götterbaum	10—12	4,40	40,—	—,—
	16—18	7,—	65,—	—,—

	Stammumf. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Betula alba, Gemeine Weißbirke, ohne Ballen	7— 8	1,60	15,—	135,—
	8—10	1,90	17,50	160,—
mit Ballen	8—10	2,40	23,—	220,—
	10—12	3,35	31,—	300,—
	12—14	4,40	43,—	400,—
	14—16	6,—	56,—	540,—
Carpinus betulus, Hainbuche	12—14	5,50	50,—	470,—
	14—16	6,40	60,—	—,—
Catalpa bignonioides, Trompetenbaum . .	10—12	5,—	47,—	—,—
Crataegus, Dorn.				
„ **Carrierii**	8—10	2,30	22,—	200,—
mit lederartigen, glänzend grünen Blättern	10—12	3,—	28,—	270,—
„ **oxyacantha kerm. fl. pl.** Rotdorn . Blüten dunkelrot gefüllt	8—10	2,30	22,—	200,—
Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla .	8—10	13,50	120,—	—,—
veredelte Blutbuche	10—12	16,—	135,—	—,—
	12—14	19,—	160,—	—,—
	14—16	24,—	220,—	—,—
Fraxinus excelsior, Gemeine Esche . . .	10—12	2,—	19,—	175,—
	16—18	5,30	50,—	470,—
Ginkgo biloba. Siehe unter Koniferen Seite 24.				
Gleditschia triacanthos	8—10	8,—	74,—	—,—
Dreistacheliger Christusdorn	10—12	9,60	93,—	—,—
Laburnum vulgare, Goldregen	8—10	3,—	28,—	270,—
„ **vulgare Vossi**	8—10	5,—	43,—	—,—
Platanus orientalis, winterharte Platane . .	10—12	3,10	28,—	260,—
	12—14	3,60	33,50	300,—
	14—16	4,40	42,—	400,—
	16—18	6,—	56,—	540,—
	18—20	7,—	66,—	640,—
Populus alba nivea, Silberpappel	10—12	3,20	30,—	270,—
„ **canadensis,** Kanadische Pappel . .	10—12	2,—	18,—	160,—
„ **nigra fastigiata, Pyramidenpappel** .	8—10	2,40	22,—	200,—
	10—12	3,10	28,—	270,—
	12—14	3,60	35,—	335,—
„ **Wilsonii**	10—12	3,20	30,—	—,—
Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume . . .	7— 8	2,30	22,—	200,—
„ **serrulata Hisakura**	8—10	3,—	28,—	270,—
Pterocarya laevigata, Flügelnuß	12—16	6,—	53,—	—,—
Quercus coccinea, Scharlacheiche	8—10	7,40	67,—	—,—
scharlachrote Herbstfärbung	10—12	9,30	87,—	—,—
„ **palustris,** Sumpfeiche	12—14	8,—	76,—	—,—
	16—18	12,—	110,—	—,—
„ **pedunculata,** Stieleiche	10—12	6,—	56,—	540,—
verpflanzt, ballenhaltend	12—14	7,40	70,—	670,—
	14—16	9,50	87,—	800,—
	16—18	13,50	120,—	—,—
	18—20	17,50	160,—	—,—
Solitärbäume (Gedenkeichen) 5% teurer.				
„ **rubra,** Roteiche	8—10	3,—	27,—	260,—
	10—12	4,—	35,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
	16—18	6,70	60,—	—,—

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Robinia pseudoacacia, gewöhnliche Akazie .	10—12	2,40	22,—	200,—
	12—14	3,—	27,50	250,—
	14—16	4,—	36,—	335,—
„ „ **Bessoniana**	10—12	2,40	22,—	200,—
starkwachs. Kugelakazie	12—14	3,60	35,—	335,—
	14—16	4,50	40,—	—,—
„ „ **inermis**	8—10	2,70	24,—	220,—
echte Kugelakazie	10—12	3,—	28,—	270,—
„ „ **monophylla**	8—10	2,40	22,—	200,—
„ „ **semperflorens** . . .	8—10	2,40	22,—	200,—
Immerblühende Akazie				
Sophora japonica, Schnurbaum	8—10	7,40	67,—	—,—
Sorbus aria lutescens	8—10	2,40	23,—	200,—
Weißblättrige Mehlbeere	10—12	3,10	28,—	260,—
„ **aucuparia,** Eberesche	8—10	1,90	17,50	160,—
	10—12	2,70	26,—	240,—
	12—14	3,60	35,—	335,—
„ **aucuparia moravica,** Eßbare Eberesche	10—12	3,—	28,—	270,—
„ **scandica,** Schwedische Mehlbeere . .	8—10	1,90	17,50	160,—
	10—12	2,40	23,—	220,—
	12—14	3,60	35,—	335,—
Tilia euchlora, Krimlinde	8—10	3,—	27,—	260,—
	10—12	4,—	35,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
	14—16	6,—	56,—	540,—
„ **intermedia,** Holländische Linde . .	8—10	3,—	27,—	260,—
	10—12	4,—	35,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
	14—16	6,—	56,—	540,—
	16—18	7,40	68,—	670,—
	18—20	9,50	90,—	870,—
„ **intermedia,** Spalierlinden	26—30	30,—	270,—	—,—
Kronenbreite 250—300 cm				
Stammhöhe 200—225 cm				
„ **parvifolia cordata,** kleinblättr. Linde	8—10	3,—	27,—	260,—
	10—12	4,—	35,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
	14—16	6,—	56,—	540,—
	16—18	7,40	68,—	670,—
„ **platyphyllos,** großblättrige Linde .	18—22	8,70	63,—	600,—
„ **tomentosa, Silberlinde**	8—10	3,—	27,—	260,—
	10—12	4,—	35,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
	14—16	6,—	56,—	540,—
	16—18	7,40	68,—	670,—
	18—22	9,50	90,—	870,—
	26—30	17,50	160,—	—,—
Ulmus camp. pyramidalis Hörsholmi . . .	8—10	1,80	16,50	150,—
Ulmus hollandica, Starkwachsende Rüster .	10—12	2,40	23,—	200,—
„ **montana Dampieri Wredei,** Goldulme	8—10	3,50	—,—	—,—
„ **monumentalis Wheatleyi,** Pyramiden-	12—14	3,20	28,—	260,—
ulme	14—16	3,65	35,—	330,—
	16—18	4,40	42,—	400,—
	18—20	5,85	55,—	530,—

Trauerbäume

	Stammhöhe cm	Umfang	1 St.	10 St.	100 St.
Betula alba elegans Youngii . . .	180—200	7— 8	6,—	55,—	—,—
Trauerbirke mit Ballen	180—200	8—10	7,—	60,—	—,—
	180—200	10—12	7,50	67,—	—,—
„ **verrucosa pendula tristis** .	180—200	7— 8	6,—	55,—	—,—
Schöne, veredelte Hängebirke	180—200	8—10	7,—	60,—	—,—
mit Ballen	180—200	10—12	7,50	67,—	—,—
Fagus sylvatica pendula, Trauerbuche	200—220	10—12	13,50	120,—	—,—
mit Ballen . .	200—220	12—14	17,50	160,—	—,—
„ „ **atropurpurea pendula**	200—220	8—10	22,—	200,—	—,—
Trauerblutbuche . .	200—220	10—12	24,—	—,—	—,—
Fraxinus excelsior pendula . . .	200—220	10—12	4,—	36,—	—,—
Traueresche . . .	220—240	12—14	4,70	43,—	—,—
	220—240	14—16	6,—	56,—	—,—
Salix alba vitel. pendula nova . .	180—200	8—10	2,40	22,—	—,—
Trauergoldweide . .	180—200	10—12	3,35	30,—	—,—
	180—200	12—14	4,—	36,—	—,—
Aufgebunden, von unten an be-	150—200		—,90	8,50	80,—
kleidet	200—250		1,35	12,—	110,—
	250—300		1,90	17,—	160,—
	300—350		2,40	22,—	210,—
„ **caprea pendula,** Hängekätzchen-	160—180	8—10	4,—	36,—	—,—
weide					
Ulmus montana pendula, Trauerulme .	220—240	8—10	2,70	24,—	—,—
		10—12	3,50	32,—	—,—

Halbstämmige Zierbäume

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer Negundo argenteo variegatum . . .	120—140	1,90	17,50	—,—
	140—160	2,40	23,—	—,—
„ „ **Odessanum**	120—140	1,90	17,50	—,—
	140—160	2,40	23,—	—,—
Caragana arborescens pendula	100—120	2,40	22,—	—,—
Cotoneaster praecox Nan Shan	120—140	2,40	22,—	—,—
Forsythia intermedia	120—140	2,40	22,—	—,—
Genista in Sorten	100—120	4,80	46,—	—,—
Hydrangea paniculata grandiflora . . .	80—100	2,20	20,—	190,—
	100—120	2,40	23,—	220,—
Laburnum vulgare	140—160	2,40	22,—	—,—
Malus in Sorten	100—120	2,20	19,—	—,—
Prunus serrulata Shidare Sakura . . .	140—160	3,75	35,—	—,—
„ **Pissardi nigra**	120—140	1,75	16,—	135,—
	140—160	2,20	19,—	160,—
	160—180	2,40	22,—	190,—
„ **triloba,** Mandelbäumchen	80—100	1,90	17,50	160,—
	100—120	2,30	22,—	200,—
	120—140	3,—	28,—	270,—
	140—160	3,75	35,—	—,—
	160—180	4,40	42,—	—,—
Robinia hispida rosea	120—140	3,35	31,—	—,—
„ **pseudoacacia angustifolia elegans**	120—140	3,35	31,—	—,—
Syringa vulgaris in den schönsten Sorten	100—120	2,40	23,—	220,—
	120—140	3,—	28,—	270,—
	140—160	3,75	35,—	335,—
	160—180	5,—	48,—	470,—
Viburnum opulus sterile	100—120	2,—	18,—	—,—
Weigelia Eva Rathke	100	1,90	16,—	—,—

Ziergehölze für Garten und Park

I. In Sorten nach meiner Wahl.

	1 St.	10 St.	100 St.
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von je 0,40	—,40	3,30	30,—
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von je 0,55	—,55	4,40	40,—
Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen	—,65	5,80	53,—
Baumartige Gehölze aus allen Preislagen	1,—	9,—	75,—

II. In Sorten nach Wahl des Bestellers.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acanthopanax spinosum . . . . . Schöner, stark bedornter Strauch. Zu undurchdringl. Hecken sehr geeignet	100—125	—,55	5,—	45,—
Acer, Ahorn.				
„ **campestre.** Feldahorn. S. Seite 58.				
„ **colchicum rubrum (laetum rubrum)** . Mittelgroßer Baum mit dunkelroter Belaubung	150—200	—,80	7,50	67,—
	250—300	1,50	13,20	120,—
„ **dasycarpum,** Silberahorn . . . . Starkwüchs. Unterseite der Blätter silbergrau	250—300	—,95	8,80	80,—
„ **Ginnala** . . . . . Kleiner Baum mit zierlichen, weitausgezackten, im Herbst sich prächtig rot färbenden Blättern	100—150	—,50	4,—	35,—
„ **Negundo arg. var.** . . . . . Zierliche, weißbunte Belaubung	100—150	1,50	13,20	120,—
Acer palmatum atropurpureum . . . . Japanischer Fächerahorn, mit tiefroter Belaubung, mit Ballen	40— 60	4,—	36,—	—,—
	60— 80	5,20	48,—	—,—
	80—100	6,50	60,—	—,—
	100—125	7,50	70,—	—,—
„ **palmatum dissectum viridis** . . . Belaubung sehr fein, tief geschlitzt und gesägt, von schöner grüner Farbe	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ **palmatum dissectum atropurpureum** wie viridis, jedoch mit roter Belaubg.	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ **palmatum dissectum rubrifolium** . . mit braunroter Belaubung	40— 60	5,50	50,—	—,—
Aesculus. Roßkastanie.				
„ **hippocastanum,** Heister	250—300	—,95	8,75	80,—
Ailantus glandulosa (Götterbaum) . . . . Außerordentlich stark wachsender Baum mit sehr großen, gefiederten Blättern	150—175	—,60	5,—	45,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Amelanchier botryapium, Felsenbirne . . . Baumartig wachsend, Blüte weiß, ährenförmig	150—175	—,40	3,30	30,—
„ **canadensis.** Kanadische Felsenbirne . Schlankwachsende, rotbraun austreibende Felsenbirne, mit großen, weißen, rosa angehauchten Blütentrauben. Glänzend scharlach bis blutrote Herbstfärbung	100—150	—,55	5,—	45,—
Amorpha fruticosa . . . . . Unform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten	100—125	—,40	3,30	30,—
Aronia arbutifolia . . . . . Rotfrüchtige Zwergvogelbeere. Weiße Doldentrauben, mittelstark wachsend	80—120	—,40	3,30	30,—
Artemisia abrotanum . . . . . Eberraute, feine, graugrüne Belaub.	100—125	—,40	3,30	30,—
Berberis, Berberitze.				
Immergrüne Sorten, siehe unter Immergrüne Gehölze, Seite 11.				
„ **Pratti** . . . . . Strauch wird 2—3 m hoch. Stacheln bis dreizählig, 13 mm lang. Blüten gelb. Frucht lachsrot, leicht bereift, kugelig	40— 60	—,75	6,60	60,—
„ **Thunbergi** . . . . . Niedriger Strauch, im Mai gelbblühend, im Herbst mit korallenroten Früchten besetzt. Schöne Herbstfärb.	40— 60	—,40	3,—	24,—
	60— 80	—,50	3,50	30,—
„ **Thunbergi atropurpurea** . . . . Neue, wertvolle, rotblättrige Form der Stammsorte	30— 40	—,60	5,50	50,—
	40— 60	—,70	6,—	55,—
	60— 80	—,80	7,—	60,—
„ **vulgaris.** Gemeine Berberitze . .	80—100	—,50	3,50	30,—
„ „ **atropurpurea,** Heckenpfl. . Blätter dunkelrot	60— 80	—,40	3,—	24,—
	80—100	—,50	3,50	30,—
„ **Wilsonae** . . . . . Ein wertvoller Strauch von niedrigem und gedrungenem Wuchs, dicht beblättert und mit langen Stacheln versehen. Die Blüte ist schön gelb, die Pflanze im Herbst mit roten Beeren übersät	40— 60	—,60	5,50	46,—
Betula alba pendula Youngi, s. Trauerbäume	S. 36.			
„ „ **und pubescens,** Heister . . .	100—150	—,40	3,30	26,50
	150—200	—,70	6,—	53,—
	200—250	1,—	9,50	90,—
	250—300	1,50	13,—	120,—
	300—400	2,—	19,—	170,—
„ „ **verrucosa,** Büsche	100—150	—,45	4,—	33,—
	150—200	—,75	6,60	60,—
	200—250	1,15	10,45	95,—
	250—300	1,80	15,—	135,—
	300—400	2,50	22,—	190,—
„ **papyracea**	100—150	—,45	4,—	33,—
	150—200	—,75	6,60	60,—
	200—250	1,15	10,45	95,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buddleia, Buddleie. Blütezeit August				
„ **variabilis** . . . . . Blüte violett, 30—40 cm lang	100—150	—,60	5,50	46,—
„ **variabilis magnifica** . . . . . Blüht tief violettpurpur	100—150	—,60	5,50	46,—
„ **Veitchiana** . . . . . Blüht in schönen, heliotropfarbenen 40—50 cm langen Rispen	100—150	—,60	5,50	46,—
Buxus siehe Seite 11.				
Calycanthus floridus . . . . . Erscheint im Frühsommer, mit rötlichbraun gefärbten Blüten	50— 80	1,50	13,50	120,—
Caragana arborescens . . . . . Erbsenstrauch, baumartig	120—150	—,40	3,30	30,—
Carpinus betulus, Weißbuche, Siehe Heckenpflanzen Seite 58.				
„ **betulus pyramidalis** . . . . . Pyramidenhainbuche. Veredelte Form, von schön geschlossenem, pyramidalem Wuchs	200—250	4,—	39,—	375,—
Catalpa bignonioides, (syringaefolia) . . . Trompetenbaum, Blüte rötlichweiß	125—175 200—250	1,10 2,50	10,— 22,—	94,— —,—
Ceanothus, Säckelblume				
„ **americanus** . . . . . Der Strauch ist während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt	60— 80	—,60	5,50	46,—
Cercis Siliquastrum, Judasbaum . . . . Blüten violettrosa, April—Mai	60— 80	—,55	4,70	40,—
Cercydiphyllum japonicum, Judasblatt . . Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend	125—150 150—175	1,50 2,—	13,50 18,—	120,— —,—
Chionanthus virginica, Schneeflockenbaum . Prachtvoller Blütenstrauch, mit glänzendgrünen, lederartigen Blättern und schönen, weißen Blütenrispen	40— 60	1,60	15,—	135,—
Clematis. Siehe Schlingpflanzen Seite 57.				
Clethra alnifolia. Scheineller Gruppenstrauch Blüht Juli—September in gelblichweißen Rispen, starke Sträucher mit Erdballen	80—100	1,35	12,—	110,—
Colutea arborescens . . . . . Baumartiger Blasenstrauch, Blüten gelb Mai—Juni	125—150	—,40	3,30	30,—
Cornus, Hartriegel.				
„ **alba** . . . . . Guter Deckstrauch, Zweige blutrot, später rotgrün	100—125	—,50	3,50	31,—
„ **albo marginata elegans** . . . . Die schönste weißbuntblättrige Form	80—100	—,75	6,60	60,—
„ **alba Spaethi** . . . . . Blätter gelb gerandet, schwachw.	80—120	—,75	6,60	60,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cornus flaviramea, gelbholzig		100—120	—,50	3,50	31,—
„ **Gouchaulti**		80—120	—,75	6,60	60,—
Belaubung goldgelb, starkwüchsiger als Cornus Spaethi					
„ **Kousa**		60— 80	1,—	9,—	80,—
Größerer Strauch, mit großen, oberseits dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern					
„ **mas.**		80—100	—,40	3,30	30,—
Blüht im zeitigen Frühjahr goldgelb, als Heckenstrauch gut zu verwenden		125—150	—,60	5,50	46,—
„ **sanguinea**		80—100	—,50	3,50	31,—
Starkwachsend, für trockene Böden sehr empfehlenswerter Heckenstrauch, im Charakter dem Cornus mas sehr ähnlich					
„ **sibirica**		100—125	—,50	4,—	33,50
Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, echt					
„ **sibirica albo variegata**		80—120	—,75	6,60	60,—
Eine schöne weißbunte Form					
Coryllus, Haselnuß.					
„ **avellana,** Waldhasel		60— 80	—,40	3,50	27,—
Gedeiht gut im Schatten		80—100	—,50	3,50	31,—
„ **avellana aurea**		65—100	1,50	13,20	120,—
Blätter goldgelb					
„ **Colurna,** Baumhasel, Büsche		200—250	—,95	9,—	80,—
„ **atropurpurea,** Blutnuß		60— 80	1,10	10,—	95,—
Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten		80—100	1,25	11,50	100,—
Cotoneaster, Zwergmispel.					
Immergrüne Sorten, siehe unter Immergrüne Gehölze Seite 12.					
„ **adpressa**		30— 40	1,—	9,—	80,—
Ähnlich Cotoneaster praecox, jedoch noch flacher auf dem Boden aufliegend					
„ **ambigua**		100—120	—,50	4,—	33,50
Etwa 2 m hoch werdender Strauch, Blatt elliptisch, oval zugespitzt, Frucht schwarz					
„ **acutifolia**		80—120	—,50	3,30	30,—
Mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten. Guter Heckenstrauch					
„ **applanata**		80—100	—,50	3,35	31,—
Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch		100—125	—,60	4,—	36,—
„ **bullata**		100—125	—,50	3,35	31,—
Starkwüchsig, Blüten rosa, Mai bis Juni, grünes Blatt, vollfrüchtig		125—150	—,60	4,—	36,—
„ **divaricata**		80—100	—,50	3,35	31,—
Frucht lebhaft rot, guter Heckenstrauch		100—125	—,60	4,—	36,—

Omorikafichten, 175 bis 200 cm hoch

Picea pung. glauca Kosteri; die echte Blautanne

Taxus baccata, Heckenpflanzen

Thuya Columna, 175 bis 250 cm.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster Franchetti . . . . . Bis 2 m hoher, sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und oberseits saftgrüner, unterseits weißgelbfilziger Belaubung. Früchte orangerot	80—100	—,55	5,—	40,—
„ **horizontalis** . . . . . Breite Zweige waagerecht ausgebreitet, Beeren rot, für Felspartien	30— 40	—,80	7,50	67,—
	40— 60	1,—	9,—	80,—
	60— 80	1,70	13,50	120,—
„ **moupinensis** . . . . . Neuere schöne Art, die C. bullata ähnelt, aber viel längere, nicht so blasig aufgetriebene Blätter hat. Früchte schwarz	100—125	—,50	4,—	31,—
„ **praecox Nan Shan** . . . . . Eine der besten, kriechenden Felsenpflanzen, Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün	30— 40	—,95	9,—	80,—
	40— 60	1,35	11,—	100,—
	60— 80	1,60	15,—	135,—
„ **prostrata,** wie bei praecox, mit noch mehr niederliegenden Zweigen	20— 30	—,80	7,20	68,—
	30— 40	—,95	8,—	75,—
„ **Simonsi** . . . . . Halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	80—100	—,50	3,50	31,—
	100—125	—,60	4,50	40,—
„ **Zabelii** . . . . . 2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, junge Triebe meist gelbgrau filzig. Blüten nelkenfarbig	100—125	—,55	4,—	35,—
Crataegus, Weißdorn.				
„ **Carrieri** . . . . . Starkwüchsig, gelbrot, punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders wertvoll für das Industriegebiet. Hochst. s. Seite 34.	200—250	1,10	10,—	95,—
„ **coccinea** . . . . . Mit hübschen, roten Früchten, besonders winterhart	100—150	—,80	7,—	60,—
„ **monogyna kermesina fl. pleno** . . Gefüllter Rotdorn, Pyramiden	150—200	1,10	10,—	95,—
„ **pyracantha,** Feuerdorn . . . . Siehe Immergrüne Gehölze Seite 12.				
Cydonia japonica, Japanische Quitte . . .	40— 60	—,50	3,50	31,—
Feuerroter Blütenflor im April, zu **Hecken** sehr geeignet	60— 80	—,60	4,—	36,—
„ „ **atrococcinea plena** . . . Gefüllt scharlach	60— 80	—,75	6,60	60,—
„ „ **Moerloosi,** rosa	60— 80	—,75	6,60	60,—
„ „ **Maulei** . . . . . Blüte hellrot, außerordentlich reichblühend, bester Heckenstrauch	40— 60	—,50	3,50	31,—
„ „ **Gaujardi** . . . . . Großblumig purpur	60— 80	—,75	6,60	60,—
„ „ **sanguinea plena** . . . Gefüllt blutrot	60— 80	—,75	6,60	60,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cytisus, Laburnum, s. Laburnum vulgare				
„ **Geißklee,** siehe Genista Seite 43.				
Daboecia, siehe Immergrüne Gehölze Seite 12.				
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast, siehe Immergrüne Gehölze Seite 12.				
„ **Mezereum rubrum u. album, Seidelbast** Einer der ersten Blüher, stark duftend	40— 60 60— 80	2,20 2,40	20,— 23,—	—,— —,—
Decaisnea Fargesi . . . . . Schöner Strauch, mit bis 60 cm langen gefiederten Blättern. Zweige blau bereift	100—150	1,10	9,50	80,—
Deutzia, Deutzie.				
„ **crenata** . . . . . Einfach weiß und rot blühend	100—150	—,50	3,50	31,—
„ **crenata candidissima plena** . . . Weißgefüllte Deutzie	100—150	—,50	3,50	31,—
„ **crenata plena** . . . . . Weiß mit zartrosa, gefüllt	100—150	—,50	3,50	31,—
„ **crenata Pride of Rochester** . . . Weiß gefüllt mit großen Rispen	100—150	—,50	3,50	31,—
„ **crenata rosea plena** . . . . . Rosa, gefüllt blühend	100—125	—,50	3,50	31,—
„ **crenata hybrida Watereri** . . .	100—125	—,50	3,50	31,—
„ „ „ **Welsi**	100—125	—,50	3,50	31,—
„ **gracilis** . . . . . Niedriger Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühtreiberei	60— 80	—,50	3,50	31,—
„ **gracilis rosea** . . . . . Rosa, glockenförmige Blüten, sehr reichblühend	60— 80 80—100	—,50 —,55	3,50 5,—	31,— 45,—
„ **Lemoinei** . . . . . Große Blüten, vorzüglich z. Treiberei	50— 70	—,60	5,50	46,—
„ **Lemoinei compacta** . . . . . Niedriger Wuchs, reichblüh., reinweiß	60— 80	—,60	5,50	46,—
Dimorphantus siehe Acanthopanax				
Diervilla siehe Weigelia				
Eleagnus, Ölweide.				
„ **angustifolia** . . . . . Starkwachsend, silberweiße Blätter	125—150	—,60	5,50	46,—
„ **argentea** . . . . . Mittelhoch, Blätter beiderseits silbrig, sehr schön	100—125	—,75	6,60	60,—
„ **edulis** . . . . . Niedrig, Blätter unterseits silberweiß, Früchte eßbar	80—100	—,75	6,60	60,—
Erica, siehe Immergrüne Gehölze Seite 13.				
Evonymus, Spindelbaum. Immergrüne Sorten, siehe Immergrüne Gehölze Seite 14.				
„ **europaea** . . . . . Sehr zierend durch die roten Früchte	100—125	—,50	3,50	31,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Exochorda, Knochenspiere.				
„ **grandiflora**	80—100	—,95	9,—	80,—
Mit schöner, weißer Blüte	100—125	1,20	11,—	100,—
Fagus sylvatica, Gemeine Rotbuche. Heckenpflanzen siehe Seite 58. Alleebäume siehe Seite 34.				
Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla .	100—125	2,30	22,—	200,—
Veredelte Blutbuche, Pyramiden	125—150	3,20	30,—	270,—
mit Ballen	150—175	4,—	39,—	360,—
	175—200	5,50	50,—	470,—
	200—250	6,70	63,—	600,—
	250—300	8,70	80,—	—,—
Hochstämme siehe Alleebäume S. 34.				
„ **sylvatica purpurea, Blutbuche.** Aus Samen gezogen. Siehe Heckenpflanzen Seite 59.				
Forsythia, Forsythie.				
„ **intermedia**	100—120	—,50	3,50	31,—
Wertvoll. Frühjahrsblüher, gelb				
„ **intermedia spectabilis**	100—120	—,50	3,50	31,—
Zeichnet sich durch den außerordentlichen Reichtum großer, dunkelgoldgelber Blumen aus				
„ **suspensa**	80—120	—,60	5,50	46,—
Zweige schön hängend, nicht überall winterhart, Blüte gelb				
„ **suspensa Fortunei**	80—120	—,60	5,50	46,—
Bester Frühjahrsblüher, Wuchs hängend				
„ **Sieboldi**	80—100	—,60	5,50	46,—
Wuchs kräftig, etwas überhängend, Blüte glockig, lichtgelb. Schöne Herbstfärbung				
„ **viridissima**	100—120	—,50	3,50	31,—
Aufrechtwachs., buschiger Strauch, Blumenkrone satt dunkelgelb. Laub nimmt prächtige, violette Herbstfärbung an				
Gaultheria, siehe Immergrüne Gehölze Seite 14.				
Genista Andreana, goldgelb mit purpur . .		2,70	24,—	—,—
„ „ **prostata**, gelb mit purpur .		2,70	24,—	—,—
„ **Butterfly**, gelb mit kupfrigrot . .		2,70	24,—	—,—
„ **Daisy Hill**, gelb und rot		2,70	24,—	—,—
„ **Mayfly**, gelb und rot		2,70	24,—	—,—
„ **Dorothy Walpole**, prächtig, karminrot, sehr wertvoll		2,70	24,—	—,—
„ **praecox**, lichtgelb	40— 60	2,20	20,—	—,—
„ „ **alba**, reinweiß, stark . .		2,40	22,—	—,—
„ **prostrata**, gelb		2,40	22,—	—,—
„ **tinctoria**, Färbeginster, Blüte gelb, mit Ballen		—,90	75,—	—,—
„ **scoparia**, bekannter einheimischer gelber Ginster mit Topfballen . .		—,95	9,—	—,—
„ **Cytisus Kewensis**, Zwergelfenbeinginster		2,40	22,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Halesia tetraptera, Maiglöckchenbaum . . Strauch bis 5 m hoch, die großen, glockigen, weißen, rötlich angehauchten Blumen erscheinen Anfang Mai	100—125	1,60	13,50	—,—
Halimodendron argenteum, Salzstrauch . . Gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten	100—125	1,90	16,—	—,—
Hamamelis, Zaubernuß.				
„ **japonica** in Sorten	60— 80	5,50	50,—	—,—
Im zeitigen Frühjahr, oft schon im	80—100	7,—	65,—	—,—
Winter überreich mit bizarr geformten, goldgelb bis braungelb gefärbten Blüten besetzt	150—175	10,—	90,—	—,—
„ **mollis**	60— 80	5,50	50,—	—,—
Ein in allen Teilen größerer Strauch. Blätter bis 15 cm lang und breit, Blumen auch doppelt so groß				
„ **virginica**	80—100	1,50	13,50	—,—
Hübsch belaubter, bis 5 m hoch werdender Strauch, mit hellgelben, im Herbst erscheinenden Blüten	100—125	2,—	18,—	—,—
Hedera, Efeu, siehe Schlingpflanzen Seite 57 und Immergrüne Gehölze Seite 14.				
Hibiscus syriacus, Eibisch . . . . . Sehr reichblühend, in d. best. Sorten	60— 80	1,20	11,50	105,—
Hippophae rhamnoides, Sanddorn . . . . Triebe überhängend, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangeroten Früchten	80—120	—,50	3,50	31,—
Hydrangea arborescens grandiflora . . .	60— 80	—,55	5,—	45,—
Vollständig winterharte Art mit breiter Belaubung und sehr großen, reinweißen Blumen	80—100	—,65	6,—	56,—
„ **macrophylla** Büsche mit Ballen	40— 50	1,20	10,—	—,—
Eine interessante, vollkommen winterharte Art. Der durch seine Zweifarbigkeit so auffallende Blütenstand ist flachblütig, die eigentlichen Blüten befinden sich im Innern und sind rein blau gefärbt. Sie sind mit einem Kranze großer, rosaroter Scheinblüten umgeben				
Hydrangea paniculata grandiflora				
Blüht in großen, weißen Dolden, Juli—August, Büsche 3—5 Triebe		—,40	3,30	30,—
„ 5—8 Triebe		—,55	5,—	45,—
extra stark		—,80	7,50	67,—
Halbstämme siehe Seite 36.				
Hypericum, Johanniskraut.				
„ **Moserianum**	25—35	1,15	10,50	95,—
Halb immergrün, Blüten goldgelb, ca. 4 cm Durchmesser				
„ **patulum Henryi,** stärker wachsend .	80—100	1,15	10,50	95,—

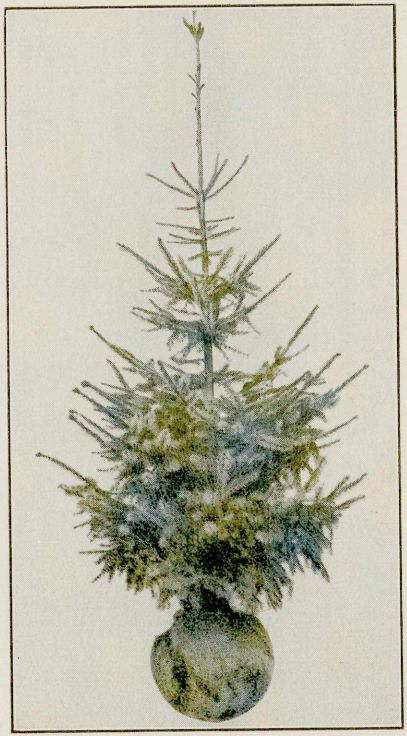
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ilex, Hülse oder Stechpalme, siehe Immergrüne Gehölze Seite 14.				
Jasminum nudiflorum, Echter Jasmin . . Erster Frühjahrsblüher, Wuchs etwas schlingend, goldgelb	60— 80	1,35	12,—	105,—
„ **Beesianum** . . . . . Starkwachsend, mit leicht schlingenden Trieben, Blüte von leuchtend blutroter Färbung, Mai—Juni	80—100	1,25	11,—	95,—
Kalmia latifolia, s. Immergrüne Gehölze S. 15.				
Kerria japonica, Ranunkelstrauch . . . Niedriger Strauch mit einfachen gelben Blüten	60— 80	—,55	5,—	45,—
„ **japonica flore pleno,** Ranunkelstrauch Niedriger Strauch, Blüten gelb gefüllt Mai—Juni	65—100	—,80	7,50	67,—
Laburnum, Goldregen.				
„ **vulgare** . . . . . Baumartig, blüht in schönen gelben Rispen, starke Büsche Hochstämme s. Seite 34.	125—175	—,45	4,—	33,—
„ **vulgare Vossii** . . . . . Der Watereri sehr ähnlich, jedoch reichblühender und Blüten kräftiger goldgelb	125—150	1,35	12,—	105,—
„ **vulgare Watereri** . . . . . Mit langen goldgelben Blütentrauben	125—150	1,35	12,—	105,—
Ligustrum, Liguster.				
„ **lodense** . . . . . Winterhart, Wuchs niedrig, dicht, Laub färbt sich im Herbst blutbuchenrot, wird nicht abgeworfen. Siehe Heckenpflanzen Seite 59.				
„ **vulgare atrovirens** Immergrün, ähnlich vulgare, härter				
„ als ovalifolium, siehe Heckenpflanzen Seite 59.				
„ **ovalifolium,** wintergrün, s. Heckenpflanzen Seite 59.				
„ **vulgare,** Gemeiner Liguster f. schatt. Lagen, siehe Heckenpflanzen S. 59.				
„ **Regelianum** . . . . . Breitwachsender und reichblühender winterharter Strauch	40— 60	—,40	3,30	30,—
Liriodendron tulipifera. Tulpenbaum . .	125—150	1,70	15,—	135,—
Schöner großer Baum mit 15 cm breiten und 10 cm langen, lebhaft grünen Blättern und etwa 6 cm im Durchmesser habenden tulpenartigen, gelblichgrünen, außen orangefarbig gezeichneten Blüten mit Ballen	150—175	2,40	22,—	200,—
Liquidambar styraciflua, Ammerbaum . . Blätter fünflappig, sattgrün mit schöner roter Herbstfärbung	100—125	1,20	10,50	—,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Lonicera, Heckenkirsche, Geißblatt					
„	**coerulea** . . . . . Niedrigbleibender, im April bis Mai hellgelb blühender Strauch, der schöne blaubereifte Früchte trägt	65—100	—,50	3,50	30,—
„	**amoena alba** . . . . . Schöne Hybride, weiß blühend, beim Verblühen gelblich	80—120	—,50	3,50	30,—
„	**involucrata** . . . . . 1 m hoher Strauch mit gelbbraunen Ästen, hat oberseits dunkelgrüne, unterseits hellgraugrüne Blätter. Blumen goldgelb oder gelbrot im Mai—Juni	100—125	—,50	3,50	30,—
„	**Ledebouri** . . . . . Aufrechter bis 2 m hoher Strauch, Blatt dicklich, bis 12 cm lang und 5 cm breit. Blumen orange, mit rot übertüncht, im Mai—Juli. Früchte schwärzlichpurpur. Von roten Deckblättern umgeben	80—120	—,50	4,—	33,—
„	**nitida,** siehe Immergrüne Gehölze S. 15				
„	**segreziensis** . . . . . Bis 2 m hoher Strauch. Blätter bis 6 cm lang, 3 cm breit, oberseits dunkelgrün, unterseits weißlichgrün, filzig behaart, Blüten im Mai gelb. Beeren korallenrot	100—125	—,50	3,50	30,—
„	**pileata,** siehe Immergrüne Gehölze S. 15.				
„	**tatarica**	100—125	—,50	3,50	30,—
„	**tatarica rubra,** rotblühend . . . Allgemein bekannter, bis 3 m hoher, schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten	100—125	—,50	3,50	30,—
„	**tatarica splendens** . . . . . Blumen hellrosa, etwas gestreift, Knospen dunkelrot	100—125	—,50	3,50	30,—
„	**Xylosteum,** Gemeine Heckenkirsche . Von mittelstarkem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gelblich weißen Blumen und dicken, roten Beeren	100—125	—,50	3,50	30,—
Lycium	**chinense.** Chinesischer Bocksdorn . Wenig bedornter Strauch mit weißgrauen, gestreiften Ästen u. Zweigen und hellgrüner Belaubung. Sehr zierend sind die 2 cm langen, scharlachroten Beeren	100—150	—,55	5,—	45,—
„	**europaeum,** Bocksdorn . . . . Auch als Heckenpflanze geeignet, Zweige überhängend, dornig	100—150	—,50	3,50	31,—
Magnolia, Magnolie.					
„	**Kobus,** Pyramiden	80—100	5,50	50,—	—,—
	Blüht vor dem Austreiben des Laubes	100—125	6,50	60,—	—,—
	mit vielen weißen, tulpenartigen	125—150	7,50	70,—	—,—
	Blüten. Bildet einen schön belaubten	175—200	8,50	80,—	—,—
	kleinen Baum				

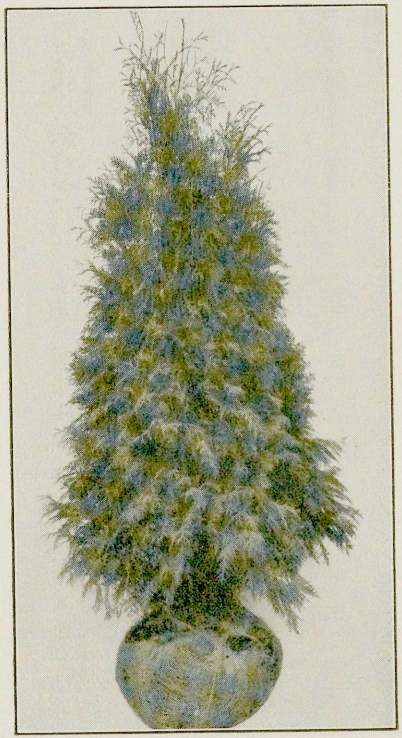
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Magnolia Soulangeana . . . . . Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April—Mai	70— 80	6,70	60,—	—,—
	80—100	10,—	87,—	—,—
	100—125	11,50	100,—	—,—
	125—150	15,—	135,—	—,—
	150—175	20,—	175,—	—,—
	200	27,—	—,—	—,—
„ **stellata** . . . . . Niedriger Strauch, Blüte weiß, im zeitigen Frühjahr außerordentlich reichblühend	60— 80	9,50	80,—	—,—
Mahonia, siehe Immergrüne Gehölze Seite 15 Heckenpflanzen Seite 59.				
Malus baccata fructo maxima . . . . . Großfrüchtig, scharlachrot	100—125	1,10	10,—	95,—
„ „ **Orange** . . . . . Dunkelorangefarben, saftreich, von angenehmem Geschmack	100—140	1,10	10,—	95,—
„ „ **The Fairy** . . . . . Frucht hält sich bis tief in den Winter hinein und soll vorzügliches Gelee geben	100—125	1,10	10,—	95,—
„ **Eleyi** . . . . . Holz und Belaubung tief dunkelrot, außerordentlich reichblühend, weinrot	100—150	1,10	10,—	95,—
„ **floribunda purpurea** . . . . . Blüten purpurkarmin, Blätter und Früchte blutrot	100—150	1,10	10,—	95,—
„ **Niedzwetzkyana** . . . . . Belaubung braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot	110—125	1,10	10,—	95,—
„ **Kaido** . . . . . Wuchs aufrecht, Blätter glänzendgrün, Blüten weiß mit rosa	100—125	1,10	10,—	95,—
„ **Scheideckeri** . . . . . Guter Treibstrauch mit großen hellrosa gefüllten Blüten, extra stark	100—140	1,10	10,—	95,—
Morus alba, Weißfrüchtige Maulbeere . .	100—150	—,50	3,50	31,—
Muehlenbeckia nana, s. Immergrüne Geh. S. 15.				
Myrica cerifera, s. Immergrüne Gehölze S. 15.				
Paeonia arborea . . . . . Baumartige Pfingstblume, großblumig in leuchtenden Farben und verschiedenen Sorten mit Topfballen	40— 60	4,50	40,—	—,—
Pachysandra terminalis, siehe Immergrüne Gehölze Seite 15.				
Pernettya, siehe Immergrüne Gehölze S. 15.				
Phellodendron amurensis, Korkbaum . . . Hübscher Parkbaum mit korkiger Rinde	150—175	1,10	10,—	—,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus Billiardi	Starkwachsende Art, eine der besten großblumigsten Sorten, blüht überreich Mitte Juni	125—150	—,50	3,50	30,—
„	**Brachybrotis** In China entdeckte Art mit sehr großen weißen, wohlriechenden Blumen. Soll die beste der ganzen Gattung sein. Anfang Juni blühend	100—150	—,50	3,50	30,—
„	**coronarius,** Wohlriechender Pfeifenstrauch Beliebter Strauch mit rahmweißen, wohlriechenden Blumen	100—150	—,50	3,30	30,—
„	**coronarius aureus** Mit schöner goldgelber Belaubung	60— 80	—,50	3,30	30,—
„	**Falconeri** 2—3 m hoher Strauch mit rotbraunen Zweigen, eilanzettlichen Blättern, großblumig, wohlriechend, Mitte Juni	125—150	—,50	3,30	30,—
„	**Gordonianus** Bis 3 m hoch werdender Strauch mit eirunden Blättern, reinweißen kugelig-glockigen Blumen, Anfang Mai	100—150	—,50	3,30	30,—
„	**grandiflorus** Mit sehr großen, einfachen, reinweißen Blüten, intensiv duftend. Sehr reichblühend. Mitte Juni	125—150	—,50	3,30	30,—
„	**inodorus** Bis 2 m hoch werdender Strauch mit breit eiförmigen Blättern und reinweißen, schwach duftenden Blüten. Reichblühend Anfang Juni	100—150	—,50	3,30	30,—
„	**latifolius** Die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, die 5—6 cm im Durchmesser halten. Mitte Juni	100—150	—,50	3,30	30,—
„	**Lemoinei Bouquet blanc** Pflanze sehr reichblühend, mit langen Zweigen. Jeder Blütenstand besteht aus ca. 10 gefüllten oder halbgefüllten Blumen von mittlerer Größe. Mitte Juni erblühend	80—100	—,50	4,—	33,—
„	**Lemoinei erectus** Aufrecht wachsender Strauch, der sich mit wohlriech. Blütensträußen vollständig bedeckt. Mitte Juni blüh.	60— 80	—,50	3,30	30,—
„	**Lemoinei Virginal** Starkwachsende Form mit hübscher Belaubung. Die großen Blütentrauben stehen dicht entlang des Zweiges und tragen je 5—7 große, gefüllte Blüten von petunienartiger Form und reinweißer Färbung. Äußerst reichblüh.	100—125	—,50	4,—	33,—

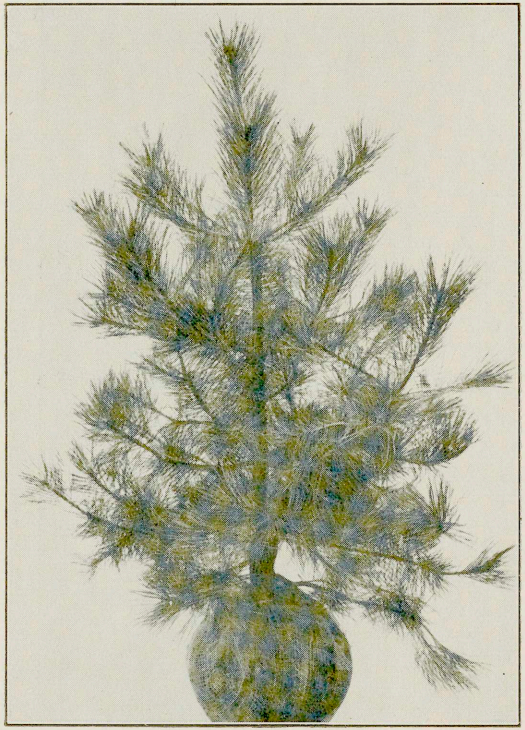
Chamaecyparis Laws
Triumph von Boskoop



Picea Omorika



Thuya occidentalis



Pinus laricio austriaca

Viburnum utile
" rhytidophyllum
" Carlesi

Acer palm. diss. atropurpureum
" " " viridis
" " atropurpureum

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus Magdalenae . . . . . Sehr reichblühender Strauch mit eilanzettlichen behaarten Blättern. Blumen weiß	100—125	—,50	3,30	30,—
„ **nivalis** . . . . . Bis 3 m hoch werdend. Blüten in fünfblütigen Trauben, bis 6 cm im Durchmesser, weiß, wohlriechend, Mitte Juni	100—150	—,50	3,30	30,—
„ **Satsumi Yokohamae** . . . . . Schöner japanischer Strauch mit meist fünfblütigen, kurz und dicht gedrängten Blütentrauben. Blumen bis 3½ cm im Durchmesser, geruchlos. Mitte Juni blühend	125—150	—,50	3,30	30,—
„ **Zeyheri** . . . . . Starkwachsende, großblättrige und großblumige Art. Mitte Juni blühend. Sehr reichblühende, duftende Art	100—125	—,50	3,30	30,—
Pirus siehe Malus Seite 47.				
Platanus occidentalis, siehe Alleebäume S. 34.				
Populus, Pappel.				
„ **alba nivea** . . . . . Silberpappel. Hoher Baum, besonders windbeständig, Blätter glänzend silberweiß Alleebäume siehe Seite 34.	175—200	—,60	5,50	47,—
„ **berolinensis**	150—200	—,65	6,—	53,—
	200—250	1,—	9,—	80,—
	250—300	1,60	15,—	135,—
	300—350	2,40	22,—	200,—
„ **balsamifera** . . . . . Balsampappel. Klebrige Zweige mit wohlriechenden Blättern u. Knospen, hoher Baum	125—150	—,40	3,60	—,—
	150—200	—,60	3,50	50,—
„ **Bolleana. Pyramidensilberpappel**	150—200	1,30	12,—	105,—
„ **canadensis.** Kanadische Pappel . . Sehr stark wachsend, geeignet für feuchte Lagen, Heister	150—175	—,60	5,50	47,—
Populus nigra fastigiata. Pyramidenpappel . Aus weitem Stand, bis unten gut verzweigt	150—200	—,80	7,50	67,—
	200—250	1,20	10,—	93,—
	250—300	2,—	18,—	160,—
	300—350	2,80	26,—	240,—
	350—400	4,50	42,—	400,—
	400—450	5,80	55,—	—,—
Populus Simoni fastigiata . . . . . Die italienische Pyramidenpappel weit übertreffende, schön pyramidale Form der chinesischen Balsampappel mit großen, lebhaft grünen, unterseits bläulichen, kurzgestielten Blättern	175—200	2,—	18,—	160,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Potentilla, Fingerkraut.				
„ **Farrieri prostrata**, niedriger Felsenstrauch . . . . . Von Juni bis in den späten Herbst mit einer Unmenge goldgelber Blüten überschüttet		1,60	13,50	—,—
„ **Friedrichseni** . . . . . Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb	60— 80	—,40	3,30	30,—
„ **fruticosa** . . . . . Niedriger Strauch, gelbe Blüten	60— 80	—,40	3,30	30,—
Prunus, Kirsche, Pflaume.				
„ **japonica alba plena**	60— 80	1,20	11,50	110,—
„ **Laurocerasus.** Kirschlorbeer, siehe Immergrüne Gehölze Seite 16.				
„ **Padus**, Traubenkirsche . . . . Weiße Blütentrauben	100—150	—,45	4,—	35,—
„ **Pissardi nigra.** Blutpflaume . . . Mit dunkelrotem Laub, Pyramiden	125—175	—,60	5,50	50,—
„ **Pissardi nigra**, Halbstämme S. 36.				
„ **serotina. Späte Traubenkirsche** . . Starkwachsend, weiße Blütentrauben, mehrm. verpfl. Büsche	125—150	—,40	3,30	30,—
Prunus spinosa purpurea . . . . . Varietät mit dunkelroter Belaubung	80—120	—,50	4,70	40,—
„ **serrulata Hisakura**, Japan. Blütenkirsche mit großen rosafarbenen halbgefüllten Blüten . . . . . Hochstämme siehe Seite 34.	125—175	1,30	12,—	105,—
„ **serrulata shidare Sakura**, Sträucher	100—125	1,40	13,50	120,—
„ **triloba, Mandelblüte**, rosagefüllt . Büsche 7—12 Triebe		—,80	7,50	67,—
5— 8 Triebe		—,65	6,—	50,—
3— 5 Triebe		—,40	3,30	30,—
Ptelea trifoliata . . . . . Lederstrauch, mittelh., dichtbuschig, mit glänzend grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz	125—150	—,45	4,—	35,—
Pterocarya, Flügelnuß.				
„ **sorbifolia** . . . . . Mit schöngefiederter Belaubung, erreicht etwa 3 m Höhe. Liebt feuchten Niederungsboden	175—200	1,50	13,50	120,—
Quercus, Eiche.				
„ **coccinea**, Scharlacheiche	200—250	3,—	2,80	—,—
„ **pedunculata (robur.)**, Deutsche Eiche Hochstämme siehe Seite 34.	200—250	1,20	11,—	105,—
„ **pedunculata fastigiata** . . . . Pyramideneiche mit Ballen	125—150	3,40	32,—	310,—
	150—200	4,80	43,—	400,—
	200—250	6,40	56,—	540,—
	250—300	9,50	87,—	—,—
	300—350	13,50	120,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Quercus rubra	200—300	1,20	11,—	100,—
Siehe Alleebäume Seite 34.				
„ **sessiliflora,** Traubeneiche	200—250	1,20	11,—	105,—
„ **palustris**	150—200	1,15	10,45	95,—
	200—250	1,75	16,—	150,—
Rhamnus cathartica. Gemeiner Wegdorn	100—125	—,45	3,50	30,—
Strauch mit ovalen, dunkelgrünen Blättern				
„ **frangula.** Faulbaum oder Pulverholz	100—140	—,45	3,50	30,—
Verträgt auch Schatten				
Rhododendron Alpenrose siehe Seite 5.				
Rhodora canadensis	30— 40	2,—	17,50	—,—
Reichblühender, azaleenähnl., harter Strauch. Blüte viol., erscheint schon im April				
Rhodotypus kerrioides	100—125	—,60	5,50	46,—
Schöner, bis 2 m hoch werdender Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und großen schneeweißen Blüten im Mai, die von glänzend schwarzen, sehr zierlich. Früchten gefolgt werden				
Rhus Cotinus, Perückenstrauch	60— 80	1,10	10,—	95,—
Mittelhoch, mit federigen Blütenrispen, gute Herbstfärbung				
„ **Cotinus foliis atropurpurea**	60— 80	1,35	12,—	—,—
Mit schönen tiefroten Blättern und Fruchtrispen				
„ **glabra,** baumartiger Strauch	125—150	1,15	10,50	95,—
Blätter groß und dunkelgrün mit schönster Herbstfärbung				
„ **glabra laciniata**	125—150	1,15	10,50	95,—
Interessanter Strauch, mit feingefiederten Blättern und sehr schöner Herbstfärbung				
„ **typhina.** Essigbaum	150—200	1,15	10,50	95,—
Große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot				
„ **typhina laciniata**	100—150	1,15	10,50	95,—
Abart mit gefiederten Blättern und schwächerem Wuchs				
Ribes, Johannisbeere.				
„ **alpinum**	60— 80	—,50	3,50	31,—
Bekannter guter Schattenstrauch				
„ **aureum**	100—150	—,40	3,30	30,—
Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend				
Siehe auch Heckenpflanzen Seite				
Ribes floridum	80—100	—,50	3,50	31,—
Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbr.				
„ **sanguineum**	80—120	—,50	3,50	31,—
Mittelstark wachsend, große, rote Blütentrauben				
„ **sanguineum atrorubens**	80—120	—,55	5,—	45,—
Dunkelrot, schönste Sorte				

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Robinia, Akazie.					
„	**hispida rosea** . . . . . Rotblühende Akazie. Kleiner Baum oder Strauch. Blüten rot in lockeren Trauben, Mai—Juni, Büsche	60— 80	1,—	9,—	80,—
„	**pseudoacacia.** Gemeine Akazie . . Besonders wertvoll für leichte, trockene Böden. Siehe Alleebäume Seite 35.	200—300	—,65	6,—	53,—
„	**pseudoacacia Bessoniana.** Starkwachsende Kugelakazie (Siehe Alleebäume Seite 35.)				
„	**pseudoacacia inermis.** Echte Kugelakazie (Siehe Alleebäume Seite 35)				
Rosa. Rose (s. auch Moos- u. Parkrosen S. 62)					
„	**canina.** Hundsrose	60—100	—,40	3,30	30,—
„	**nitida** . . . . . Niedriger zierlich belaubter Strauch mit lebhaft rosafarbenen Blüten	80—100	—,40	3,30	30,—
„	**rubiginosa.** Schottische Zaunrose . Guter Heckenstrauch	60—100	—,40	3,30	30,—
„	**rubrifolia** . . . . . Rotblättrig. Blüte blaßrot, 3—4 m groß	80—100	—,40	3,30	30,—
„	**rugosa hollandica.** Hagebutte . . Blume rot. Wuchs aufrecht. Auch als Heckenpflanze	60— 80	—,40	3,30	30,—
„	**rugosa Regeliana** . . . . . Blume rot oder weiß, Früchte groß, rot und eßbar, Wuchs breit, völlig winterhart	60— 80	—,40	3,30	30,—
Rubus, Brombeere.					
„	**laciniata** . . . . . Geschlitztblättrige Brombeere. Blätter groß, hellgrün, Blüten rot, gut. Schattenstrauch, etwa 100—150 cm hoch werdend	60—100	—,55	5,—	45,—
„	**phoenicolasius** . . . . . Hat rotbraune, stachelige Triebe und hellrosa Blüten. Früchte eßbar	100—150	—,55	5,—	45,—
Salix, Weide.					
„	**alba vitellina Britzensis** . . . . Das einjährige Holz ist im Winter leuchtendrot gefärbt	150—200	—,40	3,30	30,—
„	**alba vitellina pendula nova** . . .	150—200	1,10	9,—	80,—
	Trauergoldweide. Aufgebunden von unten auf bekleidet. (Siehe auch Trauerbäume Seite 36)	200—250	1,35	12,—	107,—
		250—300	1,90	17,50	160,—
		300—350	2,40	23,—	220,—
„	**caprea** . . . . . Große dicke, runde, graue Kätzchen, voll aufgeblüht, goldgelb, im zeitigen Frühjahr. Wird baumartig	125—150	—,55	5,—	45,—
„	**caprea mas,** Veredlung	100—150	1,—	9,—	80,—
„	**cinerea.** Aschweide	100—150	—,55	5,—	45,—
„	**coccinea.** Feuerrote Silberweide . .	150—175	—,55	5,—	45,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Salix cotinifolia (nigricans cotinifolia) . . Perückenbaumblättrige Negerweide. Eine der interessantesten Weiden. Blätter kreisrund, wie die des Rhus Cotinus	100—150	—,55	5,—	45,—
„ **elegantissima** . . . . . Schöne Art mit zierlich hängenden Zweigen	150—200	—,40	3,30	30,—
„ **pulchra ruberrima** . . . . . Noch schöner und wertvoller als die Art. Sehr große Kätzchen, prächtig glänzend, rotes Holz	100—150	—,55	5,—	45,—
„ **rosmarinifolia,** Rosmarinweide . .	60— 80	—,40	3,30	30,—
	80—100	—,45	3,50	33,—
Sambucus, Holunder.				
„ **canadensis** . . . . . Mit sehr großen Blütendolden, starkwachsend	125—150	—,45	3,30	30,—
„ **canadensis lutea** . . . . . Mit lebhaft goldgelber Belaubung	125—150	—,45	3,30	30,—
„ **nigra.** Gemeiner Holunder . . .	125—150	—,45	3,30	30,—
„ **nigra arg. marg.,** Weißbunt . . .	100—150	—,45	3,30	30,—
„ **nigra laciniata,** geschlitztblättrig .	150—175	—,40	3,30	30,—
„ **racemosa.** Traubenholunder . . . Rote Früchte. Wertvoller Schattenstrauch	150—200	—,50	4,50	37,—
Skimmia japonica, s. Immergrüne Gehölze S. 16				
Sophora japonica . . . . . Die dunkelgrünen, gefiederten Blätter ähneln denen einer Robinie. Baum bis 15 m hoch	125—150	—,75	7,—	63,—
Sorbus, Eberesche. Alleebäume; Seite 35.				
„ **aria lutescens** . . . . . Blätter im Austrieb silberweiß, mittelgroßer Baum	200—250	1,15	10,50	95,—
„ **aucuparia.** Eberesche . . . . . Mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum, Heister	200—250	—,75	7,—	63,—
„ **scandica.** Schwedische Mehlbeere . Mittelgroßer Baum. Der beste Baum in windiger Gegend. Heister	200—300	—,80	7,50	67,—
Spiraea. Spierstrauch				
„ **albiflora (callosa alba)** . . . . Niedriger Strauch, Sommerblüher, mit weißen Blütendolden, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet	60— 80	—,45	3,50	30,—
„ **arguta** . . . . . Frühjahrsblüher, bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr blühend	80—100	—,60	5,50	50,—

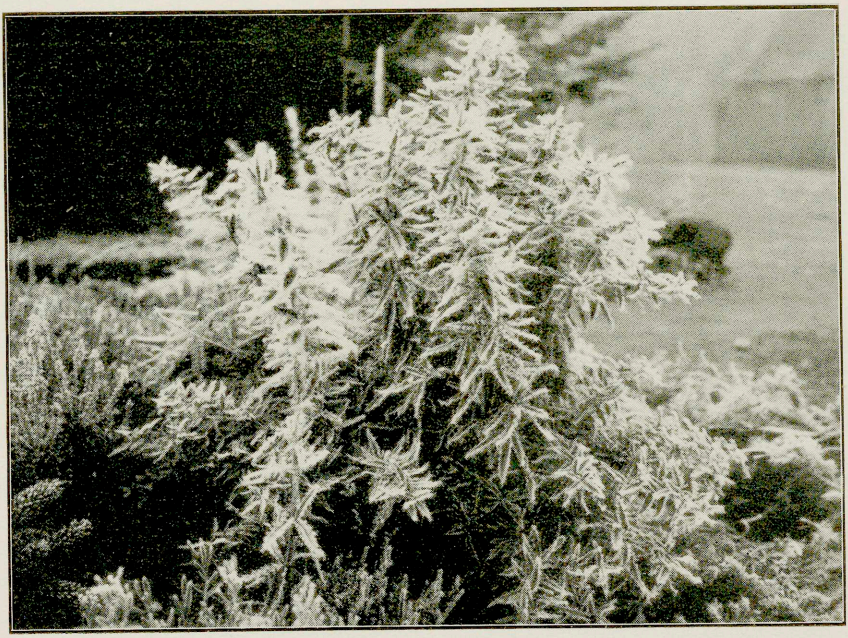
		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Spiraea ariifolia (Holodiscus).	Sommerblüher. Blüht in großen weißen Rispen	100—125	—,40	3,30	30,—
„	**Bumalda Anthony Waterer** . . . Sommerblüher, niedrig, zu Hecken sehr geeignet	30— 50	—,40	3,30	30,—
„	**Froebelii** . . . . . Sommerblüher mit dunkelroten Rispen. Strauch mittelhoch	60— 80	—,40	3,30	30,—
„	**opulifolia** . . . . . Schneeballblättriger Spierstrauch, guter Deckstrauch	100—150	—,40	3,30	30,—
„	**opulifolia lutea** . . . . . Sommerblüher, starkwüchsig, mit goldgelben Blättern	100—150	—,40	3,30	30,—
„	**Thunbergi** . . . . . Niedriger Strauch, mit zierlich hellgrüner Belaubung. Blüte weiß	40— 60	—,75	6,70	60,—
„	**von Houttei** . . . . . Frühjahrsblüher, Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet	60— 80	—,30	2,40	20,—
		80—100	—,40	3,30	30,—
Staphylea, Pimpernuß					
„	**colchica** . . . . . Gedrungener Wuchs, reinweiße Blüten, guter Treibstrauch	50— 80	1,50	13,—	120,—
Stephanandra incisa.	Kranzspiere . . . Mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben	60— 80	—,55	5,—	45,—
Stranvaesia Davidiana,	siehe Immergrüne Gehölze Seite 16.				
Symphoricarpus, Schneebeere.					
„	**orbiculatus** . . . . . Bis 1½ m hoher Strauch mit schöner Herbstfärbung, f. Hecken gut geeign.	80—100	—,40	3,30	30,—
„	**racemosus.** Gemeine **Schneebeere** .	60— 80	—,35	2,50	20,—
„	Guter Schattenstrauch für Hecken .	80—125	—,40	3,30	30,—
Syringa, Flieder.					
„	**chinensis rubra (rothomagensis)** . . Mit zierlicher Bezweigung und locker stehenden, hellvioletten Rispen im Mai	100—125	1,50	13,—	120,—
„	**Josikaea,** Josikaflieder . . . . Kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni	100—125	—,75	6,60	60,—
„	**reflexa,** Neuheit! . . . . . Sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze	125—150	—,75	6,60	60,—
„	**vulgaris.** Gemeiner Flieder . . . Hochwachsend, Strauch als Heckenpflanze geeignet	80—100	—,40	3,30	30,—
		100—125	—,45	4,—	36,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Syringa vulgaris in veredelten Sorten wie nachstehend genannt				
Büsche 3— 5 Triebe		—,90	8,—	60,—
5— 8 Triebe		1,20	10,—	87,—
8—12 Triebe		1,60	15,—	135,—
Büsche 3—4jährig mehrm. verpfl. Ballenware	80—100	2,—	18,—	165,—
	125—150	2,65	25,—	240,—
	150—200	3,60	35,—	330,—
Halbstämme Stammhöhe	100—120	2,40	23,—	210,—
Andenken a. L. Späth — dunkelrot, gute Treibsorte, Charles X-Blüte lilarot, gute Treibsorte, Congo, dunkelrot, Floriana Stepmann, einfach weiß, Hugo-Koster, violett, Mad. Lemoinei — reinweiß, gefüllt, Marie Lagraye, reinweiß, einfach, gute Treibsorte, Michael Buchner, hellila, stark gefüllt. Perle von Teltow, dunkelviolett, Président Grevy, rosa lila gefüllt, Ruhm von Horstenstein, lilarot, Sinai, lila	120—140	3,—	28,—	265,—
	140—160	3,80	35,—	330,—
	160—180	5,10	49,—	470,—
Tamarix, Tamariske.				
„ **Odessana** . . . . . Zierliche graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, sehr empfehlenswerte Sorte	80—100	—,50	3,50	31,—
„ **tetrandra** . . . . . Belaubung lebhaft grün. Blütenähren hellrosa im Mai	80—100	—,50	3,50	31,—
„ **tetrandra purpurea** . . . . . Mit dunkelroten Blütenähren	80—100	—,50	3,50	31,—
Tilia, Linde. Siehe auch Alleebäume Seite 35.				
„ **parvifolia.** Kleinblättrige Linde, mehrm. verpfl. Büsche, siehe Heckenpflanzen S. 59.				
Ulmus, Ulme. Siehe auch Alleebäume S. 35.				
„ **montana Dampieri Wredei** . . . Pyramidenulme mit goldgelbem Blatt	125—150	1,60	15,—	—,—
	150—175	1,90	17,50	—,—
	175—200	2,70	24,—	—,—
„ **Wheatleyi**	250—300	2,70	24,—	—,—
Ulmus montana monumentalis (Wheatleyi) . Mit dunkelgrüner, sehr lange haltender Belaubung. Pyramiden	250—300	2,70	24,—	—,—
„ **montana pendula.** Siehe Trauerbäume Seite 36.				
Viburnum. Schneeball.				
„ **Carlesii** . . . . . Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriech., noch selten, aber schön. Strauch	40— 60	2,20	19,—	—,—
„ **lantana.** Wolliger Schneeball . . Mittelstark wachsend, verträgt trockene Lagen	80—120	—,45	3,30	30,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Viburnum opulus. Wilder Schneeball . . Früchte glänzend rot. Blüten in Dolden stehend, guter Heckenstrauch	60—100 100—150	—,40 —,45	3,— 3,30	24,— 30,—
„ **opulus sterile.** Gefüllter Schneeball Büsche	100—125	—,60	5,—	45,—
„ **rhytidophyllum,** siehe Immergrüne Pflanzen Seite 16.				
„ **utile,** s. Immergrüne Pflanzen S. 16.				
„ **tomentosum (plicatum)** . . . . 2 m hoher Strauch mit eiförmigen, unterseits filzigen Blättern. Große Scheindolden mit wenigen großen Randblüten, im Mai—Juni	100—125	1,20	11,—	—,—
„ **tomentosum sterile** . . . . . Sehr reichblühende Form, deren kugelige, rahmweiße Blütenstände nur aus sterilen Blüten bestehen	100—125	—,90	8,50	80,—
„ **tomentosum sterile grandiflorum** . Sehr großblumige Form, blüht 14 Tage früher als die vorige	100—125	1,20	11,—	95,—
Weigelia. (Diervilla). Weigelie.				
„ **amabilis.** Mit rosa Blumen . . .	80—100	—,55	5,—	45,—
„ **Eva Rathke** . . . . . Karminrot, bis in den Herbst hinein reichblühend	65—100	1,15	10,50	95,—
„ **rosea.** Rosa blühend	80—120	—,55	5,—	45,—
„ **Eduard Andree,** dunkelrot . . .	80—120	—,55	5,—	45,—
„ **Präsident Duchartre,** dunkelpurpur .	80—120	—,55	5,—	45,—
„ **praecox Gracieux** . . . . . Blumen groß, rund, mit schwefelgelbem Schlund. Außenseite und Knospen lachsfarbig	60— 80	—,55	5,—	45,—

Schlingpflanzen

	1 St.	10 St.	100 St.
Actinidia arguta. Spitzblättriger Strahlengriffel. In Japan heimischer, hochkletternder Strauch mit länglichen, schönen dunkelgrünen Blättern 200—250 cm hoch	2,—	19,—	—,—
Ampelopsis, Jungfernwein.			
„ **quinquefolia.** Bekannter wilder Wein, mit fünfteiligen sich im Herbst schön rot färbenden Blättern			
3— 5 Triebe	—,45	3,30	24,—
5— 8 Triebe	—,50	4,20	35,—
8—12 Triebe	—,80	7,—	55,—
„ **coignetia (Vitis).** Riesenblättriger Zierwein mit 25—35 cm groß werdenden glänzendgrünen Blättern. Sehr schnellwüchsig, starke Freilandware	1,35	12,—	107,—



Berberis Gagnepaini im Rauhreif

Der Steingarten mit: Jun. chin. Pfitzeriana, Genista praecox, Acer diss. atropurpureum, Jun. squamata Meyeri, Berberis verruculosa Jun. jap. aurea, Skimmia japonica, Thuya Ellw. Rheingold, Jun. procumbens argenteae, Azalea japonica

Hecke von Thuya gigantea aurescens
Im Hintergrund Hecke von Jun. chin. Pfitzeriana

Die Omorika-Fichte als Heckenpflanze

	1 St.	10 St.	100 St.
Ampelopsis Engelmannii. Eine sehr schnell wachsende selbstklimmende Art mit roter Herbstfärbung stark 5—8 Triebe	—,60	5,—	40,—
„ **Veitchi.** Schöner Selbstklimmer. Überzieht Mauern und Gebäude, efeuartig, prangt im Herbst in herrlichen gelbpurpurnen Farbentönen stark	—,55	5,—	40,—
extra stark	—,65	6,—	55,—
Aristolochia Sipho. Pfeifenwinde. Eine schöne Schlingpflanze mit breiten, herzförmigen Blättern und braungrünen Blüten im Juni und Juli, stark wachsend	2,20	20,—	190,—
Celastrus orbiculatus, Baummörder . . 150 cm	1,50	14,—	135,—
Clematis, Waldrebe.			
„ Großblumige Hybriden in blauen, roten und weißen Sorten meiner Wahl	1,90	17,50	160,—
„ **Jackmanni.** Blüht dunkelblau, sehr winterhart	1,90	17,50	160,—
„ **montana.** Mit großen weißen Blüten . .	1,90	17,50	160,—
„ **montana rubens.** Eine sehr reichblühende rosa Sorte. Sehr hoch kletternd . . .	1,90	17,50	160,—
„ **paniculata,** winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen	1,90	17,50	160,—
„ **vitalba.** Weiße Waldrebe, hochrankend, starke Pflanzen	—,90	8,—	67,—
„ **viticella.** Blüten rötlich bis blaulila, von Juli bis zum Herbst	1,50	13,50	120,—
Glycine. Siehe Wistaria.			
Hedera. Efeu			
„ **helix.** Kleinblättriger Efeu mit Ballen 5—8 Triebe, 40—60 cm hoch	—,80	7,—	67,—
„ **hibernica.** Großblättriger Efeu mit Ballen 5—8 Triebe, 60—80 cm hoch	—,95	8,80	80,—
Lonicera belgica. Geißblatt. Sehr reich blühend .	1,50	13,50	—,—
„ **fuchsioides.** Blüht sehr schön rot, ist aber schwachwüchsig	2,30	20,—	—,—
„ **Halleana.** Blüht weiß, ist starkwüchsig . .	1,50	13,50	—,—
„ **punicea,** sehr schön rot blühend	2,30	20,—	—,—
„ **sinensis,** weiß blühend	1,50	13,50	—,—
„ **Henryi,** immergrün, im Aufblühen rotbraun, später bronzefarbig	2,30	20,—	—,—
Polygonum. Knöterich.			
„ **Auberti.** Eine äußerst stark wachsende Art. Blüht im Sommer und Herbst, reich mit weißen Blumen. Extra stark, 200 cm hoch	1,05	10,—	95,—
„ **Baldschuanicum.** Eine Form mit rötlichweißen Blütenrispen. Extra stark, 200 cm	1,05	10,—	95,—
Wistaria. Glycine.			
„ **chinensis.** Eine herrliche Schlingpflanze, die sehr früh in prachtvollen, überhängenden Trauben v. blauer Färbung blüht. Extra stark	2,20	20,—	190,—

Heckenpflanzen

a) Laubhölzer:

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Acer campestre, mehrm. verpfl., 1. Qualität	80—100	—,—	40,—	320,—
	100—125	—,—	45,—	360,—
	125—150	—,—	50,—	400,—
	150—175	—,—	58,—	530,—
	175—200	—,—	80,—	720,—
	200—250	—,—	93,—	840,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	65—100	—,—	7,50	60,—
3jähr. v. Slg.	100—140	—,—	9,—	75,—
Carpinus betulus, 3mal verpfl., Ballenware .	150—175	12,—	110,—	1000,—
	175—200	15,—	135,—	1200,—
	200—225	16,50	150,—	1350,—
	225—250	22,—	200,—	1800,—
	250—300	28,—	265,—	2400,—
	300—350	44,—	400,—	—,—
	350—400	58,—	530,—	—,—
Carpinus betulus, mehrm. verpfl., aus weitem Stand, 1. Qualität	80—100	—,—	40,—	320,—
	100—125	—,—	55,—	440,—
	125—150	—,—	70,—	560,—
	150—175	—,—	80,—	640,—
	175—200	—,—	90,—	720,—
	200—225	—,—	100,—	900,—
	225—250	—,—	120,—	1000,—
	250—300	—,—	140,—	1200,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	40— 65	—,—	5,50	40,—
3jähr. v. Slg.	65—100	—,—	6,75	55,—
4jähr. v. Slg.	100—140	—,—	8,—	70,—
Cornus mas., verpfl. Büsche, aus weitem Stand	40— 60	—,—	25,—	200,—
	60— 80	—,—	35,—	280,—
	80—100	—,—	40,—	320,—
	100—125	—,—	45,—	360,—
	125—150	—,—	60,—	550,—
	150—175	—,—	75,—	670,—
	175—200	—,—	90,—	800,—
Fagus silvatica, 3mal verpfl., Ballenware . .	150—175	12,—	105,—	950,—
	175—200	15,—	135,—	1200,—
	200—225	16,50	150,—	1350,—
	225—250	22,—	200,—	1800,—
	250—300	28,—	265,—	2400,—
„ „ mehrm. verpfl., 1. Qualität .	80—100	—,—	40,—	320,—
	100—125	—,—	55,—	440,—
	125—150	—,—	70,—	560,—
	150—175	—,—	80,—	640,—
	175—200	—,—	90,—	800,—
	200—225	—,—	120,—	1000,—
	225—250	—,—	150,—	1350,—
	250—300	—,—	220,—	2000,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	30— 50	—,—	6,—	50,—
3jähr. v. Slg.	50— 80	—,—	9,—	75,—

		Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Fagus sylvatica purpurea, verpfl. Büsche, Ballenware		100—125	12,—	110,—	—,—
		125—150	17,—	155,—	—,—
		150—175	25,—	240,—	—,—
		175—200	32,—	300,—	—,—
		200—250	37,—	350,—	—,—
		250—300	50,—	470,—	—,—
Ligustrum ovalifolium u. vulgare, verpfl. Büsche	10—20 Triebe	60— 80	—,—	25,—	200,—
		80—100	—,—	30,—	240,—
		100—125	—,—	38,—	300,—
	5—10 Triebe	40— 60	—,—	13,50	120,—
	8—15 Triebe	60— 80	—,—	20,—	160,—
		80—100	—,—	25,—	200,—
	3jähr. Büsche 5— 8 Triebe	30— 50	—,—	5,50	44,—
		50— 80	—,—	7,50	60,—
„ **vulgare atrovirens,** verpfl. Büsche	15—20 Triebe	60— 80	—,—	30,—	240,—
		80—100	—,—	38,—	300,—
		100—125	—,—	45,—	360,—
	8—15 Triebe	40— 60	—,—	22,—	180,—
		60— 80	—,—	25,—	200,—
		80—100	—,—	30,—	240,—
„ „ „	3jähr. Büsche 5—8 Triebe	40— 60	—,—	15,—	120,—
		60— 80	—,—	20,—	160,—
		80—100	—,—	23,—	190,—
„ „ **Lodense,** Büsche . . .		30— 40	—,—	30,—	240,—
		20— 30	—,—	25,—	200,—
Mahonia aquifolia, verpfl. Büsche . . .		20— 30	—,—	20,—	160,—
		30— 40	—,—	25,—	200,—
		40— 50	—,—	30,—	240,—
		50— 60	—,—	50,—	400,—
„ „ verpfl. Büsche mit Ballen		30— 40	—,—	44,—	400,—
		40— 50	—,—	52,—	470,—
		50— 60	—,—	66,—	600,—
„ „ verpfl. Büsche aus halbw. Stand ohne Ballen		20— 30	—,—	9,—	80,—
		40— 50	—,—	13,50	120,—
Ribes alpinum, verpfl. Büsche,	8—15 Triebe	40— 60	—,—	25,—	200,—
		60— 80	—,—	35,—	280,—
		80—100	—,—	40,—	320,—
	5— 8 Triebe	30— 40	—,—	18,—	160,—
		40— 60	—,—	20,—	180,—
		60— 80	—,—	24,—	220,—
Tilia parvifolia, mehrm. verpfl.		125—150	—,—	70,—	560,—
		150—175	—,—	80,—	640,—
		175—200	—,—	90,—	720,—
		200—250	—,—	100,—	870,—

b) Immergrüne:

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Buxus arborescens, geschnittene Heckenware mit Ballen				
15—20 cm breit	25— 30	6,—	54,—	500,—
20—25 cm breit	30— 40	7,30	67,—	620,—
25—30 cm breit	40— 50	10,50	95,—	870,—
30—40 cm breit	50— 60	16,50	150,—	1350,—
35—45 cm breit	60— 70	22,—	200,—	—,—
40—50 cm breit	70— 80	28,—	265,—	—,—
Buxus arborescens, geschnittene Heckenware ohne Ballen				
10—15 cm breit	15— 20	3,30	29,—	265,—
15—20 cm breit	20— 25	3,60	35,—	320,—
15—20 cm breit	25— 30	4,50	43,—	400,—
15—20 cm breit	30— 40	5,30	51,—	470,—
Taxus baccata, mit Ballen	30— 40	8,70	70,—	560,—
	40— 50	10,—	85,—	670,—
	50— 60	11,—	100,—	800,—
	60— 70	15,—	135,—	1070,—
	70— 80	19,—	170,—	1360,—
	80— 90	21,—	200,—	—,—
	90—100	28,—	265,—	—,—
	100—125	45,—	430,—	—,—
	125—150	63,—	590,—	—,—
	150—175	105,—	1000,—	—,—
„ „ 2mal verpflanzt	20— 30	—,—	25,—	200,—
	30— 40	—,—	30,—	240,—
Thuya occ., mehrfach geschnittene, vollgarnierte Pflanzen mit Ballen	40— 60	8,—	70,—	560,—
	60— 80	9,50	85,—	680,—
	80—100	11,—	100,—	800,—
	100—125	13,50	120,—	960,—
	125—150	16,—	140,—	1120,—
	150—175	19,—	165,—	1360,—
	175—200	24,—	220,—	1600,—
	200—225	27,—	240,—	2200,—
	225—250	30,—	270,—	2400,—
	250—275	43,—	400,—	—,—
	275—300	56,—	540,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl., ohne Ballen .	30— 40	—,—	19,—	160,—
	40— 60	—,—	25,—	200,—
	60— 80	—,—	30,—	240,—
	80—100	—,—	40,—	320,—
„ „ **columna**, 2mal verpfl. . . .	30— 40	—,—	44,—	400,—
	40— 60	—,—	51,—	470,—
	60— 80	—,—	66,—	600,—
„ „ Ballenware, siehe Koniferen S. 31.				

c) Immergrüne Pflanzen für niedrige Einfassung:

Buxus suffruticosus, Einfassungsbuxus verpfl.		—,—	40,—	360,—
Teucrium chamaedris	15— 25	—,—	20,—	180,—
Vinca minor	20— 30	—,—	26,50	240,—

Rosen-Sortenverzeichnis

Tee-, Teehybriden- und Remontantrosen

	Gruppe
Betty Uprichard, lachs-orangerot	1
Charles P. Kilham, orangerot	2
Cathrine Cordes, leuchtend rubinrot	2
Columbia, reinrosa	2
Dame Edith Helen, reinrosa	2
Edel, elfenbeinweiß	1
Elvira Aramayo, leuchtend kupfrigrot	2
Etoile de Hollande, dunkelblutrot	1
Fisher u. Holmes, scharlachrot	1
Frau Karl Druschki, reinweiß	1
Gartendirektor Nose, duftend, reinblutrot	2
Gen. Mac. Arthur, scharlachrot	1
Gen.-Sup. A. Janssen, karminrot	1
Georg C. Waud, hellrot	1
Gloire de Hollande, schwärzlichrot	1
Golden Emblem, sonnengelb	2
Golden Ophelia, goldgelb	1
Goldenes Mainz, leuchtendgelbe Sorte für Gruppen	4
Hadley-Rose, dunkelblutrot	1
Heinrich Wendland, kapuziner-braunrot	2
Hermann Neuhoff, rot	1
Heros, auffallend schöne rote Rose	3
Hinrich Gaede, orangegelb	2
Hugh Dickson, feurigrot	1
Johanniszauber, samtrot	2
Julien Potin, goldgelb	2
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiß	1
Lady Hillingdon, orangegelb	2
Laurent Carle, dunkelscharlachrot	1
Lieut. Chauré, dunkelblutrot	1
Lord Charlemont, leuchtend blutrot	1
Los Angeles, feurigrot mit orange und goldgelb	1
Louise Kath. Breslau, orangerot-gelb	2
Mabel Morse, reingelb	2
Mad. Abel Chatenay, karminrosa mit gelb	1
Mad Butterfly, aprikosenrosa	1
Mad. Carol. Testout, frischrosa	1
Mad. Ed. Herriot, kupfrigrot mit gelb	1
Mad. Jules Bouché, lachsfarbigweiß	1
Mad. Ravary, orangegelb	1
Marg. Amidieu du Clos, goldgelb	3
Marg. Dickson Hamill, dunkel-orangerot	1
Marg. Mac Gredy, geranienlackrot	2
Maria Stanhope, blendendreinweiß	3
Max Krause, orangegelb	2
Mac. G. Forest Colcombet, glänzend, dunkelkarminrot, scharlachrot durchleuchtet	2
Mewr. G. A. van Rossem, tieforange	1
Mrs. Henry Morse, rosarot schatt.	1
Mrs. Henry Bowles, rein korallenrosa	1
Mrs. Henry Winnet, leuchtend scharlachrot	1
Ophelia, fleischfarbigrosa	1
Pink Pearl, feurigrosa auf lachsfarbigem Grund	1
Pius XI, rahmweiß	2
President Herbert Hoover, kupferrot	1
Rev. F. Page Roberts, goldorangegelb	1
Roselandia, leuchtend goldgelb	2
Souv. de Cl. Pernet, goldgelb	2
Souv. de H. A. Pernet, goldgelb	2
Talisman, scharlach kupfrig u. gold	1
Vierlanden, schön geformt, gefüllt orangerosa	3
Ville de Paris, rein goldgelb	2
W. E. Chaplin, leuchtend rot	4
Wilhelm Kordes, kupfriggoldrot	1

Auswahl schönster Polyantha-Rosen.

D T. Poulsen, rein blutrote Polyantha-Hybride
Eblouissant, feurigrot mit dunklen Schatten
Ellen Poulsen, rein rosa
Else Poulsen, leuchtend rosa
Eva Teschendorf, reinweiß
Feuerschein, rein leuchtendrot
Frau Astrid Späth, rein rosa Joseph Guy
Gloria Mundi, feurigorange
Greta Kluis superior, dunkelrosa
Gruß an Aachen, gelblichrosa
Heidekind, korallenrosa
J. F. Müller, dunkelroter Sport von Rödhätte

Joseph Guy, leuchtendrot
Karen Poulsen, leuchtend feurigrot
Kirsten Poulsen, leuchtend scharlach
Lady Reading, leuchtendroter Sport von Ellen Poulsen
Miß Edith Cavell, dunkelrot
Orleansrose, rosarot
Paul Crampel, orangerot (Neuheit)
Rödhätte, leuchtendrot
Rudolph Kluis, lebhaft roter Sport v. Ellen Poulsen
Rudolph Kluis superior, leuchtend gelblich-orange

Schling- und Rankrosen.

American Pillar, rosarot
Carmine Pillar, leuchtend karminrot
Dorothy Perkins, kirschrosa
Excelsa, blutrot mit weißen Augen
Gloire de Diyon, gelb mit rosa
Hiawatha, blutrot mit weißen Augen
Le Rêve, schönste und wertvollste gelbe Rankrose
New Dawn, edelrosenähnlich, zartrosa
Octavia Hesse, weiß mit gelbem Schein
Pauls Scarlet Climber, scharlach, schönste rote Schlingrose
Princeß of Orange, reichblühender Sport der Polyantharose „Gloria Mundi"
Royal Scarlet Hybrid, feurig scharlachrot, reich- und frühblühend
Tausendschön, zartrosa
Turn. Crimsons Rambler, dunkelrot
White Dorothy Perkins, reinweiß

Park-, Centifolien- und Moosrosen.

A parfum de l'Hay, karminrot, gefüllt
Austrian Yellow, reinweiß
Bergers Erfolg, leuchtendrot einfach
Blanche Moreau, reinweiß
Carmen, dunkelrot, einfach
Centifolia major, rot
Conrad Ferdinand Meyer, reinrosa
Cristata, rosa gefüllt
F. J. Grootendorst, nelkenähnlich, leuchtendrot
Harrisoni, leuchtendgelb, gefüllt
Hermann Löns, ganzen Sommer unerhört reichblühend von weithin leuchtend brennendrot
Hildenbrandseck, rosa, einfach
Lutea bicolor, innen rot, außen gelb
Nova Zembla, reinweiß
Maidens Blush, fleischfarbigrosa gefüllt
Parkfeuer, feurigrot
Pimpinellifolia, weißlichrosa
Rosa microphylla, weißlichrosa einfach
Rubiginosa magnifica, leuchtend karminrot
Stern von Prag, sammetartig schwarzrot
von Scharnhorst, schwefelgelb
Türkes Rugosa-Sämling, kupferrot
Willmottiae, lila violettrosa

Rosen-Preise

	1 St.	1. Wahl 10 St.	100 St.
Niedrige Rosen:			
In Sorten meiner Wahl und aus Preisgruppe 1	—,50	4,—	36,—
Preisgruppe 2	—,55	4,70	40,—
„ 3	—,60	5,50	44,—
„ 4	—,60	5,50	50,—
Polyantha-Rosen	—,50	4,—	37,50
Schlingrosen	—,60	5,50	50,—
Park-, Centifolien- und Moosrosen	—,60	5,50	50,—
Rosenhochstämme auf Sämlingsstamm:			
Stammhöhe in cm			
75—100	1,50	13,50	120,—
100—140	1,95	19,—	175,—
Trauerrosen:			
140—160	3,—	27,—	240,—
160—200	3,50	31,—	270,—

Mittelqualität 25% billiger, 2. Qualität 50% billiger.

Obstbäume

Hochstämme:	Stammumfg.	1 St.	10 St.	100 St.
Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Zwetschen	7— 8 cm	2,20	19,80	180,—
	8—10 cm	2,70	24,—	220,—
Pfirsiche und Aprikosen	7— 8 cm	5,—	36,—	—,—
Walnüsse	8—10 cm	4,50	40,—	360,—
Halbstämme:				
Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Zwetschen	6— 7 cm	2,—	17,50	160,—
	7— 9 cm	2,20	20,—	180,—
Pfirsiche und Aprikosen	6— 7 cm	3,—	28,50	240,—
Quitten, Mispeln und Kirschäpfel		2,30	20,—	180,—

Büsche.

Äpfel, Birnen, Pflaumen 2—3jähr.	2,—	18,—	160,—
Äpfel, Birnen, Pflaumen 3—4jähr.	2,40	22,50	200,—
Pfirsich und Aprikosen, 1jähr., veredelt, auf St. Julien	2,—	19,—	175,—
Pfirsich und Aprikosen, 1 jähr., veredelt, extra stark	2,30	20,—	190,—
Kirschen, 1jähr.	1,20	11,—	100,—
Kirschen, 2—3jähr.	1,60	15,—	131,—
Quitten, Mispeln und Kirschäpfel	2,—	18,—	160,—

Senkrechte Schnurbäume.

Äpfel und Birnen, 2—3jähr.	2,—	18,—	160,—
Äpfel und Birnen, 3—4jähr.	2,40	22,50	200,—
Äpfel und Birnen, Pyramiden mit 1 Serie	2,60	32,—	200,—
Äpfel und Birnen, Pyramiden mit 2 Serien	3,50	32,—	280,—

Spaliere.

Äpfel und Birnen, Spaliere, 1 Etage	2,60	23,—	200,—
Äpfel und Birnen, Spaliere, 2 Etagen	3,50	32,—	280,—
Kirschen, 1 Etage oder 1jährige Fächer	1,80	16,—	150,—
„ 2 Etagen oder mehrjährige Fächer	2,60	23,—	200,—
Pfirsiche und Aprikosen, 1 jähr. Fächer, extra breit	3,50	32,—	280,—
Pfirsiche und Aprikosen, mehrj. Fächer, extra breit	4,—	36,—	320,—
Äpfel und Birnen, U-Formen, 2—3jähr.	2,60	23,—	200,—
Äpfel und Birnen, U-Formen, 3—4jähr.	3,10	28,50	240,—
Schnurbäume, waagerecht, 2—3jähr., 1-armig	2,—	18,—	160,—
„ „ 3—4jähr., 1-armig	2,60	23,—	200,—
„ „ 2—3jähr., 2-armig	2,60	23,—	200,—
„ „ 3—4jähr., 2-armig	3,10	28,50	240,—
Äpfel und Birnen, 1jähr. Veredlungen	1,—	9,—	80,—

Beerenobst

= 25 % Rabatt

		1 St.	10 St.	100 St.
Johannisbeer-Hochstämme		2,—	18,—	160,—
„ Sträucher	5— 8 Triebe	—,55	4,40	40,—
„ „	8—12 Triebe	—,60	5,20	47,—
Stachelbeer-Hochstämme		2,—	18,—	160,—
„ Sträucher	3— 5 Triebe	—,55	4,40	40,—
„ „	5— 8 Triebe	—,75	6,70	60,—
„ „	8—12 Triebe	—,90	8,—	75,—
Brombeeren		—,70	6,—	55,—
Himbeeren Marlborough		—,30	2,25	18,—
Preußen		—,35	2,70	22,—
Haselnußsträucher in großfrüchtigen Sorten		1,15	11,—	100,—

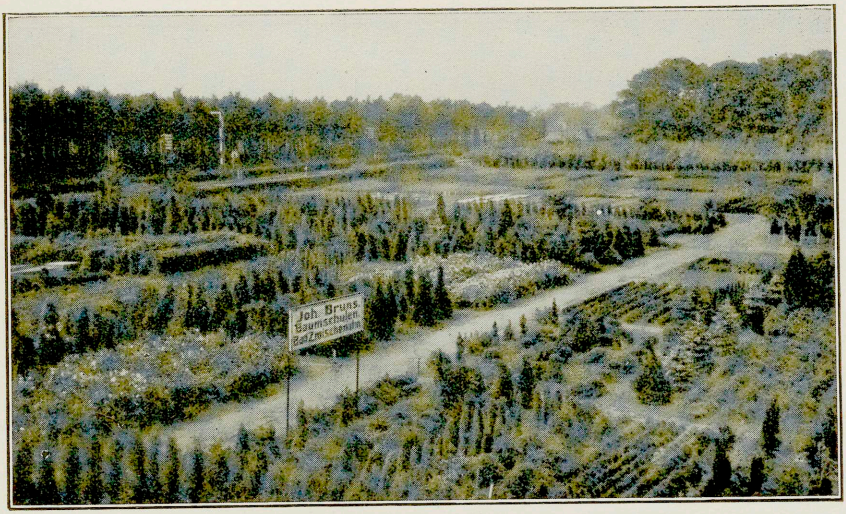
Balkon- und Topffichten

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Picea excelsa	20— 30	2,70	20,—	160,—
	30— 40	3,—	22,—	200,—
	40— 60	3,50	25,—	220,—
	60— 80	3,75	30,—	270,—
	80—100	5,—	37,50	350,—
„ pungens, zum Eintopfen	20— 30	2,70	22,—	200,—
	30— 40	3,50	27,—	250,—
	40— 60	5,—	35,—	320,—
	60— 80	5,50	40,—	360,—
„ „ glauca, zum Eintopfen	30— 40	7,50	70,—	—,—
	40— 60	12,—	108,—	—,—
„ Omorika, Eintopftannen	30— 40	3,—	27,—	250,—
	40— 60	3,50	30,—	270,—
„ orientalis	20— 30	3,50	27,—	250,—
	30— 40	5,—	40,—	360,—
	40— 60	6,—	55,—	500,—
Tsuga canadensis, schöne Balkontannen	30— 50	5,—	35,—	—,—

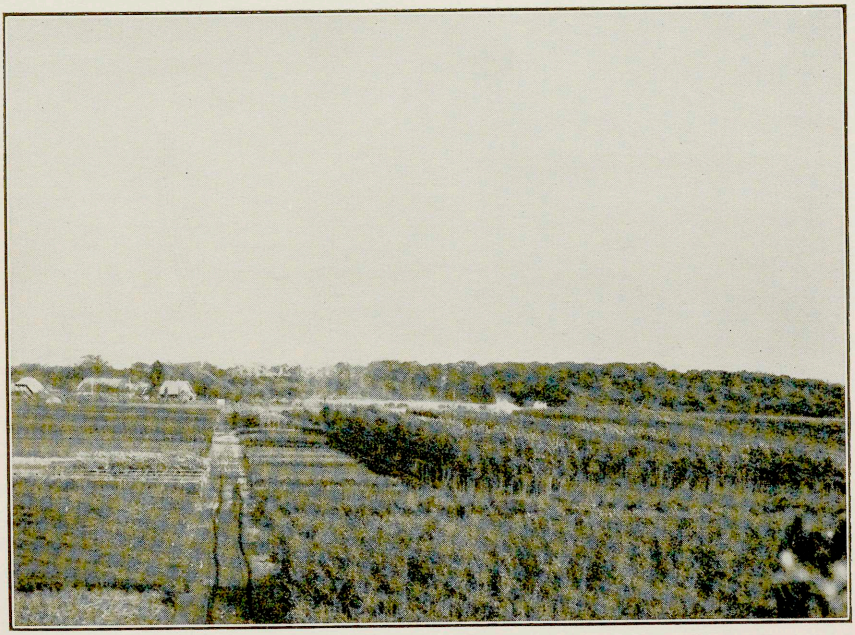
Jungpflanzen zur Weiterkultur

	Alter	Höhe cm	100 St.	1000 St.
Picea Omorika	4j. v.	25—40	8,80	75,—
„ „	2m. v.	30—50	27,—	240,—
„ „	2m. v.	40—60	35,—	300,—
„ pungens glauca Kosteri	3j. v. Vdl.	15—20	120,—	—,—
	1j. Vdl.	10—15	67,—	—,—
„ „ „ Slg.	3j. v.	15—25	5,—	35,—
Pinus montana Mughus	4j. v. Slg.	12—25	5,50	40,—
Taxus baccata	4j. v. Slg.	25—35	12,—	110,—
Thuya occidentalis	4j. v. Slg.	25—50	5,—	35,—
	4j. v. Slg.	30—60	5,50	40,—
Azalea mollis u. pontica	3j. v.	8—15	13,50	—,—
	4j. v.	15—25	27,—	—,—
	2mal v.	20—30	50,—	—,—
Rhododendron Veredlungen	1j. Vdl.	10—15	50,—	470,—
von arboreum u. Catawb. Hybr.	2j. Vdl.	15—30	75,—	670,—
Rhododendron Sämlingspflanzen	2j. Slg.		7,50	67,—
von Catawb. u. Hybriden	3j. v. Slg.	10—15	16,—	135,—
	4j. v. Slg.	15—20	27,—	240,—
	mehrm. v. B.	20—30	40,—	375,—
Rhododendron fertige Unterlagen	4j. v. Slg.		24,—	220,—

Weitere Jungpflanzen auf Anfrage.

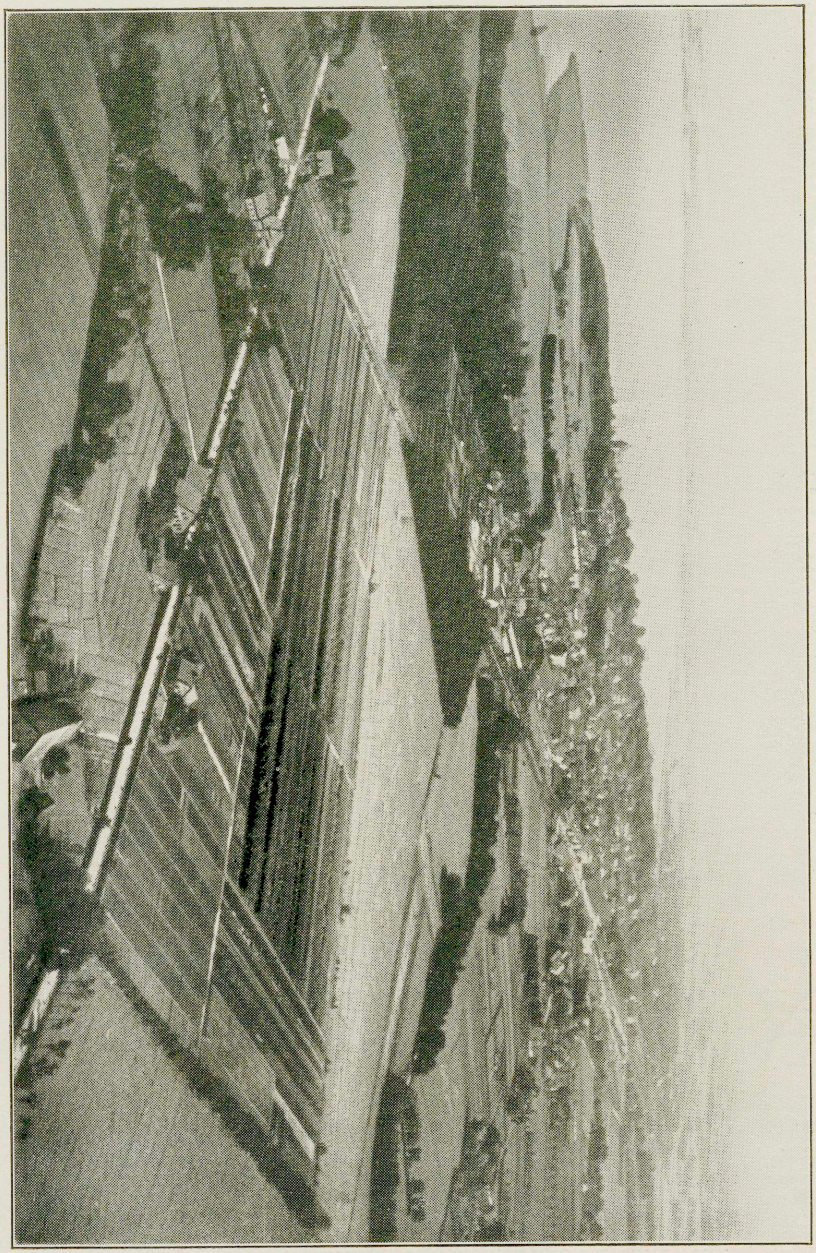


Teilansicht meiner Baumschulen



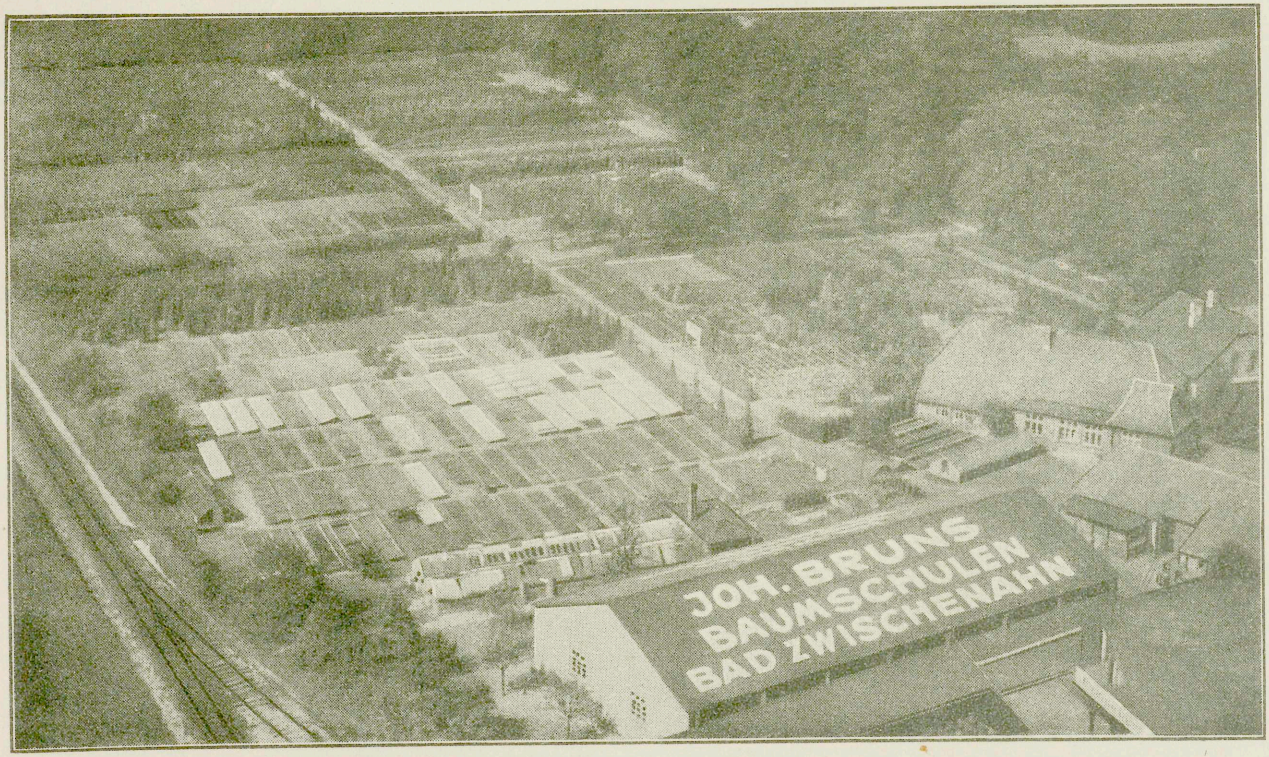
Rhododendron und
Koniferen

Alleebäume und
Ziersträucher



Fliegeraufnahme meiner Baumschulen in Bad Zwischenahn am See

Ad. Littmann, Oldenburg


JOH. BRUNS
BAUMSCHULEN
BAD ZWISCHENAHN

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)